



MITTEILUNGSBLATT

Karl-Sauter-Freibad - Bürgerinformation am 12.07.2022 in der Turn- und Festhalle in Warthausen

Am 12. Juli, um 19:30 Uhr findet eine Informationsveranstaltung zum Thema „Wiedereröffnung des Freibades 2023“ in der Turn- und Festhalle in Warthausen statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu eingeladen um gemeinsam, umsetzbare Lösungen für den weiteren Betrieb des Freibades zu finden.



Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderates am Montag, 04. Juli 2022

Bürgermeister Jautz begrüßte die anwesenden Zuhörer.
Die Presse war ebenfalls vertreten.

Öffentlicher Teil der Tagesordnung

TOP 1. Informationen durch den Bürgermeister

- Informationsabend für die Bürger

Bürgermeister Jautz gab bekannt, dass am 12. Juli ein Informationsabend für die Bürger Warthausens stattfinden wird. Die Wiedereröffnung des Freibades wird Thema sein. Die Gemeinde möchte mit interessierten Bürgern in Dialog treten. Es wird eine Agenda aufgestellt.

- Mängel Umplanung Friedhof

Bürgermeister Jautz informierte über die geplante Behebung der aufgetretenen Mängel bei der Umplanung des Friedhofs Warthausen. Insbesondere beim Pflaster um die Schächte vor der Aussegnungshalle sind Mängel aufgetreten. Im Bereich der Abfallboxen gab es eine Absenkung. Die Mängel sollen im September behoben werden.

TOP 2. Bürgerfragestunde

- Ein Bürger brachte die Petition zur Öffnung des Freibades 2023 zur Sprache. Man habe 1600 Unterschriften gesammelt und wolle deutlich machen, wie wichtig den Bürgern das Freibad sei. Die zahlreichen Rückmeldungen zur Petition gäben Hoffnung, mit vereinten Kräften das Freibad 2023 wieder zur Öffnung zu bringen. Bürgermeister Jautz verwies auf den Informationsabend am 12. Juli und bestätigte, dass man gemeinsam nach einer Lösung suchen wolle.

- Ein Bürger übte Kritik an der ungebührlichen Geruchsbelastung durch die Tierkörperbeseitigungsanlage. Im Zuge dessen wurden ebenso Zweifel an der Rechtmäßigkeit des Industriegebiets „IGI Rißtal“ geäußert.

BM Jautz sicherte eine Überprüfung der Geruchsemissionen zu. Er bekräftigte die ordnungsgemäße und demokratische Durchführung des Verfahrens zum „IGI Rißtal“.

- Ein Bürger erkundigte sich, ob man die Abluftschächte der Tierkörperbeseitigungsanlage mit Sensorik ausrüsten könne. Anlagen anderer Gemeinden hätten diese Kontrollmöglichkeit bereits. BM Jautz bestätigte, die Anbringung von Sensoren beim Gespräch mit den Betreibern der Anlage anzusprechen.

- Ein Bürger wies darauf hin, dass in Sulmingen um Mitternacht die Straßenlaternen ausgehen und fragte nach einer ähnlichen Energiesparmaßnahme in Warthausen. Er merkte zudem die falsche Richtung des Hinweisschilds zum Wasserschutzgebiet an der L267 an.



BM Jautz teilte mit, man habe sich bislang zugunsten der Sicherheit der Bürger auf eine Beibehaltung der nächtlichen Beleuchtung verständigt. Es werden sparsame LED-Leuchten verwendet. Das Schild zum Wasserschutzgebiet wird dank des Hinweises wieder in die richtige Position gebracht werden.

TOP 3. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse

Bürgermeister Jautz informierte über den Beschluss des Gemeinderats vom 20. Juni, die „Zusammenarbeit in Warthausen“ im Rahmen einer zweiten Projektphase fortzuführen. Es wurde das Büro „STRATEGISCHBERATEN“ beauftragt. Die Mittel wurden vorbehaltlich der Inhalte des Angebots in den Haushalt 2022 eingestellt.

TOP 4. Interkommunales Industriegebiet „IGI Rißtal - BA1“ - Information und Vorberatung der Zweckverbandversammlung am 12.07.2022 - Weisungsbeschluss

Der Weisungsbeschluss mit der Anordnung des Umlegungsverfahrens wurde durch den Verbandsvorsitzenden Bürgermeister Glaser vorgestellt.

Mehrere Gemeinderatsmitglieder beklagten die schleppende Vergabe von Tauschgrundstücken und mahnten an, die Grundstücke seien zum Teil minderwertig und für die Landwirtschaft kaum nutzbar. Verbandsvorsitzender Glaser betonte, man befinde sich in ständigen Verhandlungen um hochwertige Grundstücke und versuche zu einer guten Einigung zu kommen.

Der Antrag eines Gemeinderatsmitglieds, den Tagesordnungspunkt um zwei Sitzungen zu verschieben wurde mehrheitlich abgelehnt.

Der Gemeinderat beschloss anschließend mehrheitlich, vom Sachverhalt Kenntnis zu nehmen und dem Beschlussvorschlag durch die von der Gemeinde bestellten Zweckverbandsmitglieder (in Form der Stimmführerschaft durch den Bürgermeister) zuzustimmen.

TOP 5. Breitbandausbau

a) Kooperationsvereinbarung mit der OEW Breitband GmbH

b) Ausbau der grauen Flecken in der Gemeinde (Förderantragstellung)

Die OEW Breitband GmbH und die Komm.Pakt.Net gaben anhand einer Präsentation Einblick in ihre Arbeit und stellten den Kooperationsvertrag vor. Nachhaltigkeit und ein transparenter Austausch mit den Kommunen zeichnen die OEW aus.

Auf Rückfrage von mehreren Gemeinderatsmitgliedern wurde die Gewährleistung des Unternehmens sowie die Sicherstellung der qualitativ hochwertigen, klassischen Baustandards bekräftigt. Die OEW steht für einen zügigen Breitbandausbau innerhalb von circa drei bis fünf Jahren im Bereich der Grauen Flecken im Bereich der Gemeinde.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig für den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der OEW Breitband GmbH und beauftragte den Bürgermeister mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung.

Der Gemeinderat nahm vom derzeitigen Stand Kenntnis und beschloss einstimmig die Umsetzung der Grauen-Flecken-Förderung.

TOP 6. Breitbandausbau - Mitverlegung von Glasfaserleerrohren in Oberhöfen

Bürgermeister Jautz stellte den Sachverhalt vor und bestätigte, dass eine Erweiterung des Glasfaserleerrohrnetzes jederzeit möglich sein wird.

Mehrere Gemeinderatsmitglieder bedauerten das nur stückweise Vorkommen bei der Glasfaserleerrohrverlegung. Das Ziel der flächendeckenden Glasfaserverlegung wurde aufgenommen.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Mitverlegung von Glasfaserleerrohren in den Straßen „Am Hang“ in Höhe 11.205,87 € brutto und im „Römerweg“ mit dem Betrag von 6.254,05 € brutto sowie den Materialkosten von rund 500 € brutto (Gesamtbetrag 17.959,92 €).

TOP 7. Modernisierung landwirtschaftlicher Wege - Vergabe der Ausbauarbeiten

Bürgermeister Jautz informierte über die erheblichen Mängel des multifunktionalen Wegs am Ortsende von Warthausen entlang der B 465. Der Weg ist zu schmal und stellenweise abgebrochen. Eine Modernisierung mit Bodenverbesserung ist dringend geboten.

Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich dafür, die Arbeiten für die Modernisierung des ländlichen Weges an den wirtschaftlichsten Anbieter, die Fa. Maier, Schemmerhofen, zum Angebotspreis von 298.592,42 € zu vergeben.

TOP 8. Baugebiet „Burrenstraße“, Birkenhard - Richtlinien für die Vergabe von Wohnbauplätzen für das Baugebiet „Burrenstraße“ in Birkenhard in der Gemeinde Warthausen, hier: Fristverlängerungen

Bürgermeister Jautz teilte mit, dass aufgrund der derzeitigen Lage im Bereich der Baustoffbeschaffung Fristverlängerungen durch Externe empfohlen wurden. Eine rechtliche Prüfung zu Änderung der Richtlinie ist vorgenommen worden.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich eine Fristverlängerung für den Baubeginn im Baugebiet „Burrenstraße“ in Birkenhard von 18 Monaten auf 24 Monate sowie für die Fertigstellung und den Bezug im Baugebiet „Burrenstraße“ in Birkenhard von 36 Monaten auf 42 Monate auf Grundlage der Richtlinien für die Vergabe von Wohnbauplätzen für das Baugebiet „Burrenstraße“ in Birkenhard in der Gemeinde Warthausen – III. Hinweise und Bedingungen zum Vergabeverfahren, 4. Weitere Hinweise und Bedingungen, b) – und beauftragte die Verwaltung, den Musterkaufvertrag entsprechend anzupassen.

TOP 9. Verschiedenes

- Bürgermeister Jautz informierte über die Schließung des Rathauses am Schützendienstag, den 19. Juli 2022.
- Ein Gemeinderatsmitglied wies auf die widerrechtliche Niederlassung von einem Zirkus in Oberhöfen hin.
- Am Ablauf der Diskussion zu TOP 4, Weisungsbeschluss für das Interkommunale Industriegebiet „IGI Rißtal - BA1“, wurde Kritik laut. Mehrere Gemeinderatsmitglieder verwiesen auf Einschnitte beim Rederecht vom Gemeinderatsmitglied.
- Die Überschreitung von Zeitvorgaben durch außenstehende Vortragende in der Sitzung wurde bemängelt.

Mit einem Dank an die Zuhörer und Presse konnte Bürgermeister Jautz die öffentliche Sitzung um 21:29 Uhr schließen.

Warthausen, 04 Juli 2022

Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Kurzbericht über die Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am Donnerstag, 30. Juni 2022, 17:00 Uhr

Bürgermeister Jautz begrüßte die anwesenden Ausschussmitglieder.

TOP 1. Baugesuche und Bauvoranfragen

TOP 1.a. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren

Gemarkung Warthausen, Flst. 85, Ehinger Str. 45 Änderungsplanung OG und DG, Garagengebäude mit Hangabfangung

Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 34 Abs. 1 BauGB zur Änderungsplanung des Ober- und Dachgeschosses des Garagengebäudes wurde einstimmig hergestellt.



TOP 1.b. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren

**Gemarkung Warthausen, Flst. 79, Ehinger Str. 31
Errichtung einer Werbeanlage für wechselnde
Fremdwerbung**

In der Diskussion wurde die einheitliche Meinung des Ausschusses deutlich, dass eine Anlage mit wechselnder Werbung nicht nur das Ambiente und Ortsbild Warthausens störe, sondern auch vom Verkehrsgeschehen ablenke.

Einstimmig wurde das Einvernehmen zur Errichtung einer Werbeanlage für wechselnde Fremdwerbung, blendfrei beleuchtet, gem. § 36 i.V.m. § 34 Abs. 1 BauGB, versagt.

TOP 1.c. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren

**Gemarkung Warthausen, Flst. 665, Heggelinstr. 16/1
Neubau eines Carports**

Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 34 Abs. 1 BauGB zur Errichtung eines Carports wurde einstimmig hergestellt.

TOP 1.d. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren

**Gemarkung Birkenhard, Flst. 503/5, Im Schachen 12
Neubau von drei Garagen**

Der Ausschuss war sich in der Diskussion einig, dass eine Dachbegrünung zur Verdoppelung der Pflanzfläche wünschenswert sei. Dieser Hinweis soll der bescheidenden Stelle mitgeteilt werden.

Mehrheitlich wurde das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB zur Errichtung der Garagen, teilweise außerhalb des Baufensters in das private Pflanzgebiet, hergestellt.

TOP 2. Verschiedenes

Heckenschnitt entlang des Bahndamms

Bürgermeister Jautz informierte über das Schreiben der unteren Naturschutzbehörde wegen des Heckenschnitts entlang des Bahndamms nach dem 01. März. Eine Umweltmeldung war an das Landratsamt Biberach gegangen und die Gemeinde hatte Stellung bezogen. Da es eine Maßnahme zur Re-Zertifizierung des Donau-Bodensee - Radwegs war, befand sich die Gemeinde in einer Zwickmühle. Aus dem Schreiben wurde bekannt gegeben, dass sich die Hecke zwar wieder erholen wird, man jedoch dafür Sorge trage, dass ein Rückschnitt in Zukunft ordnungsgemäß und im vorgesehenen Zeitraum 01.10. - 28.02. durchgeführt werden müsse.

Fenstersimse und Regenfallrohre am Kindergarten Birkenhard

Ein Ausschussmitglied berichtete von der Besichtigung der sanierten Fenstersimse und Regenfallrohre am Kindergarten Birkenhard. Leider musste vermerkt werden, dass die Simse in der derzeitigen Form nicht abgenommen werden können und eine neue Anbringung notwendig sein wird. Mit der ausführenden Firma und Bauleitung wurde besprochen, im Außenbereich kostengünstige verzinkte Fallrohre zu verwenden.

Mögliche Energiesparmaßnahmen der Gemeinde

Ein Ausschussmitglied erkundigte sich, ob angesichts der derzeitigen Entwicklungen bereits Einsparungen beim Energieverbrauch der Gemeinde ins Auge gefasst werden. Eine Temperatursenkung beispielsweise in der Turnhalle wurde vorgeschlagen. Bürgermeister Jautz teilte mit, dass mögliche Energiesparmaßnahmen bei Wartungsarbeiten bereits geprüft werden.

Mit einem Dank an die Anwesenden konnte Bürgermeister Jautz die öffentliche Sitzung um 17:46 Uhr schließen.

Warthausen, 30.06.2022

Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Gewerbegebiet Untere Stegwiesen – 2. Änderung „

Der Gemeinderat der Gemeinde Warthausen hat am 20.06.2022 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 der Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) beschlossen, den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Gewerbegebiet Untere Stegwiesen – 2. Änderung“ aufzustellen (**Aufstellungsbeschluss**).

In gleicher Sitzung am 20.06.2022 hat der Gemeinderat den Entwurf zum Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Gewerbegebiet Untere Stegwiesen – 2. Änderung“ in der Fassung vom 19.05.2022 gebilligt und beschlossen, diesen gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen (**Auslegungsbeschluss**).

Das Änderungsverfahren zum Bebauungsplan soll nach § 13 BauGB im „Vereinfachten Verfahren“ durchgeführt werden. Die Grundzüge der Planung werden nicht berührt und der sich aus der vorhandenen Eigenart der näheren Umgebung ergebende Zulässigkeitsmaßstab wird nicht verändert.

Der räumliche Änderungsbereich der 2. Bebauungsplanänderung „Gewerbegebiet Untere Stegwiesen“ mit ca. 0,27 ha umfasst das Flurstück Nr. 800/1 und stellt den Bereich zwischen Bahngelände, der L251 sowie der öffentlichen Verkehrsfläche „Untere Stegwiesen“ dar.

Der Geltungsbereich der 2. Bebauungsplanänderung wird wie folgt begrenzt:

Im Norden	durch das Flurstück Nr. 800/13,
Im Osten	durch die öffentliche Verkehrsfläche „Untere Stegwiesen“, Flurstück Nr. 800/7,
Im Süden	durch die öffentliche Verkehrsfläche der „Bahnhofstraße“ (L251), Flurstück Nr. 800,
Im Westen	durch Bahnflächen, Flurstück Nr. 2230/1.

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt (schwarzgestrichelt umrandet) dargestellt.



Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 19.05.2022 vom Stadtplaner Dipl.-Ing. (TU) Rainer Waßmann (PLANWERKSTATT am Bodensee) aus Langenargen.

Ziel und Zwecke der Planung:

Die neuen Eigentümer des Gebäudes beabsichtigen, die bestehende Nutzung einer Spielothek beizubehalten. Um die interne Ausnutzung besser zu gestalten, zu optimieren, soll das aktuelle Baurecht angewendet werden. Hierzu ist eine „einfache“ Bebauungsplanänderung erforderlich. Die Grundzüge der bestehenden Planung sollen erhalten bleiben.

Darüber hinaus sollen mit der Bebauungsplanänderung vorhandene Baum- und Gehölzstrukturen in ihrem Bestand gesichert werden.



Umweltbelange

Im „vereinfachten Verfahren“ wird von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen.

Öffentliche Auslegung

Die öffentliche Auslegung findet in Form einer Planaufgabe im Bürgermeisteramt Warthausen, Erdgeschoss, Eingangsbereich, Alte Biberacher Str. 13, 88447 Warthausen **vom 18.07.2022 bis 19.08.2022** (je einschließlich) während der üblichen Öffnungszeiten statt. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben.

Elektronische Information:

Der Inhalt der Bekanntmachung und die Unterlagen können über die Homepage der Gemeinde Warthausen unter www.warthausen.de eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen im Bürgermeisteramt Warthausen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben können.

Warthausen, den 08.07.2022

gez. Wolfgang Jautz
Bürgermeister

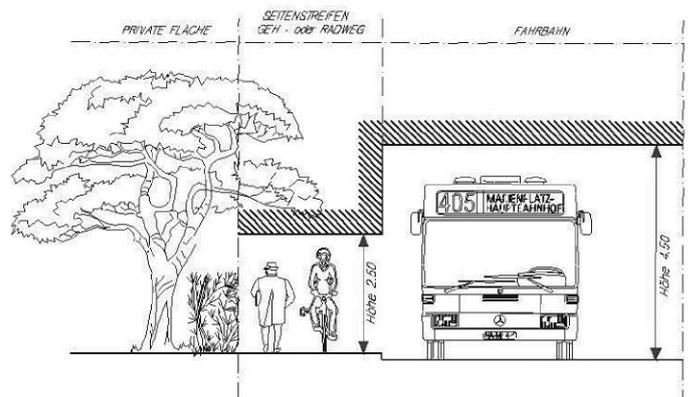
Einmündungen und Straßenkreuzungen, innerhalb der sogenannten Sichtdreiecke.

Daneben dürfen auch Verkehrszeichen nicht verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurück zu schneiden, dass das Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern stets rechtzeitig wahrgenommen werden kann.

Bitte bedenken Sie, dass der Grundstückseigentümer dafür verantwortlich ist, wenn durch die Behinderung seiner Pflanzen, Personen verunglücken oder Sachen beschädigt werden. Auch Mieter stehen in der Verantwortung, da in den Mietverträgen in der Regel ausdrücklich auf das Zurückschneiden und die Beseitigung von Sichthindernissen verwiesen wird.

Bitte überprüfen Sie Ihre Bepflanzung und schneiden Sie Ihre Bäume, Hecken und Sträucher jetzt zurück.

Freizuhaltenes Lichtraumprofil an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen



Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Rathaus am Schützendienstag geschlossen!

Das Rathaus der Gemeinde Warthausen ist am **Dienstag, 19. Juli 2022** geschlossen.

Ab Mittwoch, 20. Juli 2022 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie zu erreichen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung



Bäume, Sträucher und Hecken zurückschneiden

Einige Bürger sind erneut an die Gemeinde herangetreten und bemängelten, dass sie beim Spaziergang durch den Ort oftmals den Gehweg verlassen müssen, da Hecken und Sträucher von den angrenzenden Grundstücken in den Gehweg hineinragen.

Gerade in der heutigen Zeit, in der viele Menschen „Urlaub zu Hause“ machen, müssen wir aufeinander Acht geben. Hierzu zählt natürlich auch, dass Gehwege gefahrlos genutzt werden können. Grundsätzlich ist der Bewuchs entlang der öffentlichen Verkehrsfläche bis zur Grundstücksgrenze zurück zu schneiden. Ganzjährig ist über Geh- und Radwegen eine lichte Höhe von 2,50 m, über Fahrbahnen von 4,50 m einzuhalten. Für Straßen ohne Gehweg ist ein seitlicher Sicherheitsraum von mindestens 50 cm vorgeschrieben, andernfalls haftet der Grundstückseigentümer für entstandene Schäden.

Gemäß § 28 des Straßengesetzes für das Land Baden-Württemberg dürfen u.a. Anpflanzungen nicht angelegt und unterhalten werden, wenn sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Die zuständige Straßenbaubehörde kann verlangen, dass solche Anpflanzungen innerhalb einer angemessenen Frist beseitigt werden. Das gilt vor allem an

Einsatz der Kehrmaschine am 11. und 12. Juli

Die Kehrmaschine ist in unserer Gemeinde am 11. und 12. Juli ab 06.00 Uhr im Einsatz.

Um die Reinigungsarbeiten zu erleichtern, werden die Anlieger gebeten, an diesen Tagen **keine Fahrzeuge am Fahrbahnrand zu parken**.

Die Straßenanlieger werden gebeten, vor diesem Termin die angrenzenden Gehwege zu kehren.



Fahrt in die Partnerstadt Waldenburg

Von Samstag, 01. Oktober bis Montag, 3. Oktober 2022 (Feiertag) findet eine Bürgerfahrt anlässlich dem 30-jährigen Partnerschaftsjubiläum in unsere Partnerstadt Waldenburg (Sachsen) statt. Ursprünglich war die Fahrt bereits im vergangenen Jahr geplant. Sie musste wegen der Pandemie nochmals verschoben werden. Eine interessante Reise für Jung und Alt mit vielen wundervollen Begegnungen erwartet nun auf uns.

Folgendes Programm ist die Fahrt zur Partnerschaftsfeier vorgesehen:

Samstag, 01. Oktober

07.00 Uhr Abfahrt - Besichtigung Völkerschutzdenkmal Leipzig - Übernachtung Hotel

Sonntag, 02. Oktober

Empfang in Waldenburg, Besichtigungen Grünfelder Park, Schloss Waldenburg, Partnerschaftsfeier und gemeinsames Essen

Montag, 03. Oktober

Veranstaltung zum Tag der deutschen Einheit, Rückfahrt und Ankunft in Warthausen 21.00 Uhr.

Die Fahrtkosten betragen pro Teilnehmer ca. 80 Euro, die Kosten für Übernachtung mit Frühstück betragen im DZ pro Person 82,00 Euro und im EZ pro Person 120,00 Euro.

Um die Reservierungen für die Übernachtungen und den Reisebus durchführen zu können, bitten wir all Interessierten um eine **Anmeldung bis Donnerstag, 14. Juli 2022**.

Für die Anmeldung und/oder Fragen zur Fahrt steht Ihnen seitens der Gemeindeverwaltung Frau Alexandra Reich (Tel 07351/5093-16, E-Mail: gemeinde@warthausen.de) oder Herr Bürgermeister Wolfgang Jautz gerne zur Verfügung.

Wir hoffen alle, Ihr Interesse an der gemeinsamen Fahrt nach Waldenburg geweckt zu haben.

in kleiner Runde auch gleich die ersten Kilometer eingefahren. 7.368 Kilometer sind nach 5 Tagen registriert. Nun geht es in die zweite Woche. Noch 16 Tage haben die registrierten Radlerinnen und Radler Zeit, im Alltag möglichst viele Kilometer mit dem Rad zurückzulegen und somit gemeinsam ein Zeichen für nachhaltige Mobilität zu setzen. Vielen Dank für die jetzt schon große Teilnahme beim ersten Stadtradeln der Gemeinde.

All jene, die noch nicht dabei sind, sind herzlich dazu eingeladen, sich ihrer der Gemeinde oder ihrem Team anzuschließen. Mitradeln und Teams bilden können alle Bürgerinnen und Bürger - ob Freundinnen und Freunde, Kolleginnen und Kollegen oder Schülerinnen und Schüler.

Hier geht es zur Anmeldung: www.stadtradeln.de/registrieren

Gemeinde Warthausen

Landkreis Biberach



Die Gemeinde Warthausen sucht für die Kinderkrippe Birkenhard zum frühestmöglichen Termin eine

Einrichtungsleitung (m/w/d) in Vollzeit

als Elternzeitvertretung mit sehr guter Aussicht
auf Weiterbeschäftigung

Die Gemeinde Warthausen verfügt über vier kommunale Kindertageseinrichtungen in Warthausen, Oberhöfen und Birkenhard.

Die Kinderkrippe Birkenhard wird zum 01. September 2022 auf drei Gruppen erweitert.

Nach dem Umzug in die neue Einrichtung Anfang 2022 ist die Kinderkrippe dabei sich neu zu definieren.

Bewerben Sie sich und seien Sie mit dabei, in einem neuen Team, in einer neuen Einrichtung, die Kinderkrippe im neuen Stil mitaufzuziehen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie ...

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher/in
- Berufserfahrung in der pädagogischen Arbeit mit Kindern haben,
- fundierte Fachkenntnisse und idealerweise Erfahrung in der Mitarbeiterführung haben,
- die Arbeit mit den Kindern begeistert, sowie Freude, Einfühlungsvermögen und einen wertschätzenden Umgang pflegen,
- selbstständig arbeiten möchten und organisatorisches Geschick besitzen,
- engagiert, motiviert in einem aufgeschlossenen Team arbeiten möchten,
- Wert auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Familien legen.

Wir bieten Ihnen...

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit,
- regelmäßigen Austausch mit den anderen Einrichtungsleitungen,
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen,
- eine konstruktive Zusammenarbeit im Team,
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVÖD.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 22.07.2022** an das Bürgermeisteramt Warthausen, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen oder über das Stellenportal unserer Homepage gemeinde@warthausen.de.

Für Fragen steht Ihnen Frau Rafiei (Tel. 07351 5093-38) gerne zur Verfügung.



STADTRADELN - Start erfolgte am Freitag, 1.7. in der Ortsmitte



Bei durchwachsenem Wetter begrüßte Bürgermeister Wolfgang Jautz 15 Radler/innen zum offiziellen Start des STADTRADELNS. Er betonte dabei, dass er sich freue, weil viele Bürgerinnen und Bürger an der Klimaschutzaktion teilnehmen. Danach wurden



Gemeinde Warthausen

Landkreis Biberach



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Einrichtungen Kinderkrippe Birkenhard und Kindergarten „Kindervilla Schlossgut“ in Warthausen

Erzieher/innen und pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in Vollzeit - unbefristet

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie ...

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieherin oder einen vergleichbaren Abschluss nach § 7 KiTaG haben,
- die Arbeit mit den Kindern begeistert, sowie Freude, Einfühlungsvermögen und einen wertschätzenden Umgang pflegen,
- engagiert, motiviert und selbstständig in einem aufgeschlossenen Team arbeiten möchten,
- Wert auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Familien legen.

Wir bieten Ihnen...

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit,
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen,
- eine konstruktive Zusammenarbeit im Team,
- regelmäßige Teilnahme an Teamfortbildungen,
- jährliche leistungsorientierte Bezahlung,
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVÖD.

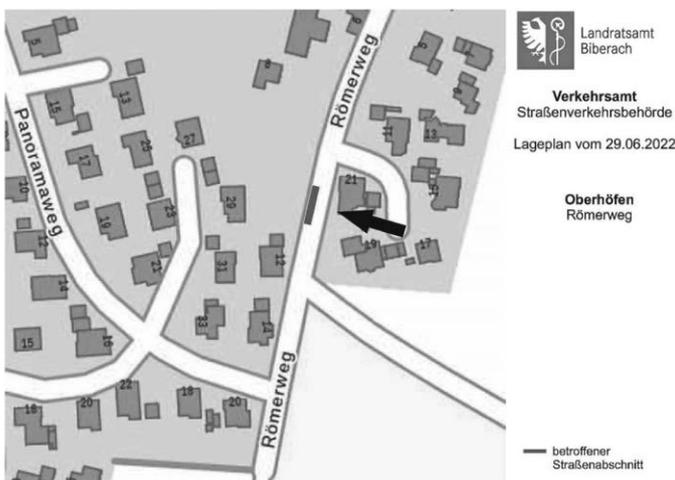
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 22.07.2022** an das Bürgermeisteramt Warthausen, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen oder über das Stellenportal unserer Homepage gemeinde@warthausen.de.

Für Fragen steht Ihnen Frau Rafiei (Tel. 07351 5093-38) gerne zur Verfügung.

Verkehrssperrung

Ort: Oberhöfen, Römerweg auf Höhe Hausnummer 10 (Flst. 904/6)

An 3 Arbeitstagen zwischen dem 08.07.2022, 07.00 Uhr und 22.07.2022, 17.00 Uhr wird der bezeichnete Bereich wegen Gehwegarbeiten für den Fahrzeugverkehr halbseitig gesperrt. Der Fußgängerweg ist in diesem Zeitraum vollständig gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.



Bus und Bahn

Schützenbus

Dieses Jahr fahren die Schützenbusse wieder, um Besucher sicher zum Fest und wieder nach Hause zu bringen. Von Freitag, 15. Juli bis einschließlich Sonntag, 24. Juli bedienen die Schützenbusse auf 14 Linien flächendeckend Biberach und die umliegenden Ortschaften. Für alle Orte, die vom Schützenbus angefahren werden gilt, dass ab 17 Uhr auch die Linienbusse zum Schützenbustarif genutzt werden können. An Bauernschützen werden zusätzlich Fahrten zum Umzug angeboten.

Im Vorverkauf sind Wochenkarten für 13 Euro in der Preisstufe 1 (Stadtgebiet) erhältlich. Die Preisstufe 1 entspricht der DING Wabe 110 und ist somit in Biberach, Mettenberg, Warthausen, Oberhöfen, Birkenhard, Mittelbiberach, Rißegg, Rindenmoos, Reute und Winterreute gültig. Die Wochenkarten für das übrige Einzugsgebiet sind zum Preis von 14,50 Euro erhältlich. Im Schützenbus kosten die Karten für das Stadtgebiet 14 Euro, die für das übrige Einzugsgebiet 16 Euro. Beim Schützenbusverkehr handelt es sich um einen Sonderlinienverkehr, weshalb das 9-Euro-Ticket hier nicht gilt.

Vorverkaufsstellen für Schützenbus-Wochenkarten sind alle Gemeinde- und Ortsverwaltungen, die vom Schützenbus bedient werden. Für die Gemeinde Warthausen verkauft der So-Po & Service-Shop die Karten. Der Schützenbusfahrplan ist dieses Jahr ausschließlich online unter www.swbc.de erhältlich. Die detaillierten Fahrpläne für die Linien der Gemeinde finden Sie im Anschluss. Auch über die DING-App kann das gesamte Fahrplanangebot inklusive der Verstärkerfahrten abgerufen werden. In den Bussen werden die **Tageskarten gültig für Hin- und Rückfahrt** verkauft. Für das Stadtgebiet kosten diese 4,30 Euro, für das übrige Einzugsgebiet 5,80 €. Wer die Tageskarte nur für die Heimfahrt nutzt, kann eine zweite Person kostenlos mitnehmen. Ein solches »Paar« muss sich bereits vor dem Einstieg in den Schützenbus bilden.

Informationen zu den Fahrzeiten der Schützen- und Linienbusse sowie des Anrufsammeltaxis geben die Mitarbeiter der Stadtwerke Biberach telefonisch unter 07351 30250-150, per E-Mail an info@swbc.de oder persönlich in der Freiburger Straße 6 in Biberach. Weiteres über Nahverkehr, Bäder und Parkhäuser kann auf der Homepage www.swbc.de eingesehen werden.

Buslinienverkehr rund ums Schützenfest

Während dem Schützenfest gibt es im Linienverkehr einiges zu beachten. Die Schützenbusse fahren die Besucher abends in die Stadt und bis tief in die Nacht wieder nachhause. Der Stadt- und Überlandverkehr muss immer wieder angepasst werden, damit die vielen Veranstaltungen reibungslos laufen können. Die Besonderheiten für den Linienverkehr sind nachfolgend ausführlich beschrieben:

Der **Baustellenfahrplan** für die Maßnahme „Wielandstraße“ **bleibt auch während dem Schützenfest bestehen**. Die Haltestellen Wielandstraße, Marktplatz und Stadthalle werden deshalb nicht bedient. Ersatzweise werden hierfür bekanntlich die Haltestellen Viehmarkt/Zeppelinring und Kolpingstr./Tiefgarage angefahren. Die Haltestellen Holzmarkt und Viehmarkt werden eingeschränkt bedient. Die Baustellenfahrpläne können über www.swbc.de heruntergeladen werden.

Die Haltestellen Holzmarkt und Viehmarkt werden zu folgenden Zeiten nicht bedient:

- am Mittwoch, 13.07.2022 ab 18 Uhr bis Betriebsschluss (Generalprobe der Trommler)
- am Samstag, 16.07.2022 ab 11 Uhr bis Betriebsschluss (Abnahme Trommler, Jahrgänger-Zug)
- am Montag, 18.07.2022 von Betriebsbeginn bis 11:30 Uhr (Bunter Festzug)
- am Dienstag, 19.07.2022 von Betriebsbeginn bis 11:30 Uhr (Historischer Festzug)
- am Sonntag, 24.07.2022 von Betriebsbeginn bis 13:00 Uhr (Historischer Festzug Bauernschützen)



Die Haltestelle Viehmarkt/Zeppelinring wird in den genannten Zeiten für alle Linien als zentrale Haltestelle angefahren. Wenn die Haltestelle Holzmarkt im täglichen Betrieb die zentrale Abfahrthaltestelle ist, erfolgt an der Haltestelle Viehmarkt/Zeppelinring die Abfahrt zu den Zeiten der Haltestelle Holzmarkt. Zusätzlich wird die Haltestelle Kolpingstraße/Tiefgarage als Ersatzhaltestelle für die Haltestelle Stadthalle angefahren. Fahrzeuge, welche die Ersatzhaltestelle Kolpingstraße/Tiefgarage bedienen fahren die Ersatzhaltestelle Viehmarkt/Zeppelinring an der Ecke Danzigbrücke an. Die Linien 4 und 5 bedienen Richtung Gewerbegebiet Flugplatz bzw. Mettenberg die Haltestellen Bürgerheim/

Kolpingstraße und Kolpingstr./Tiefgarage nicht. Ersatzweise wird hierfür von den Linien 4 und 5 die Haltestelle Bürgerheim/Waldseer Straße angefahren.

Anrufsammeltaxi Biberach - In der Schützenfestwoche ab Freitag, 15. Juli bis Samstag, 23. Juli, fährt das Anrufsammeltaxi Biberach nicht. Die Anrufsammeltaxi-Fahrzeuge reichen für die zu erwartende Nachfrage nicht aus. In dieser Zeit wird das Nahverkehrsangebot vom Schützenbus übernommen. Ab Bauernschützen am Sonntag, 24. Juli nimmt das Anrufsammeltaxi um 19:15 Uhr wieder seinen Dienst auf, weil die Schützenbusse zu dieser Zeit aussetzen.



2

Schützenbus
Oggelsb. - Rupertsh. - Attenw. - Aßmannsh. - Birkenh. - Biberach

SWBC

Stadwerke Biberach GmbH, Freiburger Straße 6, 88400 Biberach, Tel. (07351) 30250-150, E-Mail: info@swbc.de

Bitte beachten Sie, dass von Montag bis Freitag auch die Kurse der Linien 218, 327 und 380 ab 17 Uhr zum Schützenbustarif angeboten werden.

Schützenbus: Fahrplan gültig von 15.7. bis 24.7.2022

VERKEHRSMITTEL	Montag - Freitag				Samstag				Sonn- und Feiertag							
	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	
VERKEHRSBESCHRÄNKUNG																
Biberach Musikschule			19.40	20.40			19.40	20.40							19.40	20.40
Oggelsbeuren Rössle	19.18	20.18	21.18		19.18	20.18	21.18		08.53	13.03	16.43	19.18	20.18	21.18		
Rupertshofen Rathaus	19.21	20.21	21.21		19.21	20.21	21.21		08.56	13.06	16.46	19.21	20.21	21.21		
Attenweiler Schule	19.24	20.24	21.24		19.24	20.24	21.24		08.59	13.09	16.49	19.24	20.24	21.24		
Aßmannshardt Krone	19.28	20.28	21.28		19.28	20.28	21.28		09.03	13.13	16.53	19.28	20.28	21.28		
Birkenhard Aßmannshardt Str. (Ri. Bib)	19.32	20.32	21.32		19.32	20.32	21.32		09.07	13.17	16.57	19.32	20.32	21.32		
Warthausen Rathaus	19.36	20.36	21.36		19.36	20.36	21.36		09.11	13.21	17.01	19.36	20.36	21.36		
Biberach Musikschule	19.40	20.40	21.40		19.40	20.40	21.40		09.15	13.30	17.10	19.40	20.40	21.40		

Zeichenerklärung: cm nur 24.7.2022 cn nur 17.7.2022 SB Schützenbus Biberach: Es gilt ein besonderer Tarif.



2

Schützenbus
Biberach - Birkenh. - Aßmannsh. - Attenw. - Rupertsh. - Oggelsb.

SWBC

Stadwerke Biberach GmbH, Freiburger Straße 6, 88400 Biberach, Tel. (07351) 30250-150, E-Mail: info@swbc.de

Bitte beachten Sie, dass von Montag bis Freitag auch die Kurse der Linien 218, 327 und 380 ab 17 Uhr zum Schützenbustarif angeboten werden.

Schützenbus: Fahrplan gültig von 15.7. bis 24.7.2022

VERKEHRSMITTEL	Montag - Freitag				Samstag				Sonn- und Feiertag							
	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	
VERKEHRSBESCHRÄNKUNG																
Biberach Musikschule																
Biberach Musikschule (Schützenkeller)	23.20	00.20	01.20	02.20	23.20	00.20	01.20	02.20	13.35	17.10	23.20	00.20	01.20	02.20		
Warthausen Rathaus	23.24	00.24	01.24	02.24	23.24	00.24	01.24	02.24	13.39	17.14	23.24	00.24	01.24	02.24		
Birkenhard Aßmannshardt Str. (Ri. Aß)	23.27	00.27	01.27	02.27	23.27	00.27	01.27	02.27	13.42	17.17	23.27	00.27	01.27	02.27		
Aßmannshardt Krone	23.31	00.31	01.31	02.31	23.31	00.31	01.31	02.31	13.46	17.21	23.31	00.31	01.31	02.31		
Attenweiler Schule	23.36	00.36	01.36	02.36	23.36	00.36	01.36	02.36	13.51	17.26	23.36	00.36	01.36	02.36		
Rupertshofen Rathaus	23.39	00.39	01.39	02.39	23.39	00.39	01.39	02.39	13.54	17.29	23.39	00.39	01.39	02.39		
Oggelsbeuren Rössle	23.42	00.42	01.42	02.42	23.42	00.42	01.42	02.42	13.57	17.32	23.42	00.42	01.42	02.42		
Biberach Kolpingstr./Tiefgar.									14.20							

Zeichenerklärung: cm nur 24.7.2022 cn nur 17.7.2022 SB Schützenbus Biberach: Es gilt ein besonderer Tarif.



3a

Schützenbus
Ingerkingen - Altheim - Schemmerb. - Schemmerh. - Warthausen - Biberach

SWBC

Stadwerke Biberach GmbH, Freiburger Straße 6, 88400 Biberach, Tel. (07351) 30250-150, E-Mail: info@swbc.de

Schützenbus: Fahrplan gültig von 15.7. bis 24.7.2022

VERKEHRSMITTEL	Montag - Freitag				Samstag				Sonn- und Feiertag							
	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	
VERKEHRSBESCHRÄNKUNG																
Biberach Musikschule			19.25	20.25			19.25	20.25								
Warthausen Brauerei			19.32	20.32			19.32	20.32								
Ingerkingen Rathaus	19.00	20.00	21.00		19.00	20.00	21.00		09.51	13.00	17.00	19.00	20.00	21.00		
Ingerkingen Sommer	19.01	20.01	21.01		19.01	20.01	21.01		09.52	13.01	17.01	19.01	20.01	21.01		
Altheim Rathaus	19.05	20.05	21.05		19.05	20.05	21.05		09.56	13.05	17.05	19.05	20.05	21.05		
Schemmerberg Hecht	19.08	20.08	21.08		19.08	20.08	21.08		09.59	13.08	17.08	19.08	20.08	21.08		
Schemmerhofen Tankstelle	19.12	20.12	21.12		19.12	20.12	21.12		10.03	13.12	17.12	19.12	20.12	21.12		
Schemmerhofen Post	19.13	20.13	21.13		19.13	20.13	21.13		10.04	13.13	17.13	19.13	20.13	21.13		
Schemmerhofen Adler	19.14	20.14	21.14		19.14	20.14	21.14		10.05	13.14	17.14	19.14	20.14	21.14		
Schemmerhofen Alberweiler Str.	∞	∞	∞		∞	∞	∞		10.06	13.15	17.15	∞	∞	∞		
Alberweiler Im Unterfeld	∞	∞	∞		∞	∞	∞		10.10	13.19	17.19	∞	∞	∞		
Röhrwangen Ortsmitte	∞	∞	∞		∞	∞	∞		10.13	13.22	17.22	∞	∞	∞		
Warthausen Brauerei	19.20	20.20	21.20		19.20	20.20	21.20		10.16	13.25	17.25	19.20	20.20	21.20		
Biberach Musikschule	19.25	20.25	21.25		19.25	20.25	21.25		10.20	13.30	17.30	19.25	20.25	21.25		

Zeichenerklärung: cm nur 24.7.2022 cn nur 17.7.2022 SB Schützenbus Biberach: Es gilt ein besonderer Tarif.



3a Biberach - Warthausen - Schemmerh. - Schemmerb. - Altheim - Ingerkingen



Stadtwerke Biberach GmbH, Freiburger Straße 6, 88400 Biberach, Tel. (07351) 30250-150, E-Mail: info@swbc.de
 Schützenbus: Fahrplan gültig von 15.7. bis 24.7.2022

←	Montag - Freitag				Samstag				Sonn- und Feiertag					
	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB
VERKEHRSMITTEL														
VERKEHRSBESCHRÄNKUNG														
Biberach Musikschule (Schützenkeller)	23.40	00.40	01.40	02.40	23.40	00.40	01.40	02.40	13.30	17.35	23.40	00.40	01.40	02.40
Warthausen Brauerei	23.44	00.44	01.44	02.44	23.44	00.44	01.44	02.44	13.34	17.39	23.44	00.44	01.44	02.44
Röhrwangen Ortsmitte	↕	↕	↕	↕	↕	↕	↕	↕	13.37	17.42	↕	↕	↕	↕
Alberweiler Im Unterfeld	↕	↕	↕	↕	↕	↕	↕	↕	13.41	17.46	↕	↕	↕	↕
Schemmerhofen Alberweiler Str.	↕	↕	↕	↕	↕	↕	↕	↕	13.45	17.50	↕	↕	↕	↕
Schemmerhofen Adler	23.50	00.50	01.50	02.50	23.50	00.50	01.50	02.50	13.46	17.51	23.50	00.50	01.50	02.50
Schemmerhofen Post	23.51	00.51	01.51	02.51	23.51	00.51	01.51	02.51	13.47	17.52	23.51	00.51	01.51	02.51
Schemmerhofen Tankstelle	23.52	00.52	01.52	02.52	23.52	00.52	01.52	02.52	13.48	17.53	23.52	00.52	01.52	02.52
Schemmerberg Hecht	23.56	00.56	01.56	02.56	23.56	00.56	01.56	02.56	13.52	17.57	23.56	00.56	01.56	02.56
Altheim Rathaus	23.59	00.59	01.59	02.59	23.59	00.59	01.59	02.59	13.55	18.00	23.59	00.59	01.59	02.59
Ingerkingen Biberacher Str.	00.03	01.03	02.03	03.03	00.03	01.03	02.03	03.03	13.59	18.04	00.03	01.03	02.03	03.03
Ingerkingen Rathaus	00.04	01.04	02.04	03.04	00.04	01.04	02.04	03.04	14.00	18.05	00.04	01.04	02.04	03.04

Zeichenerklärung: **cm** nur 24.7.2022 **cn** nur 17.7.2022 **SB** Schützenbus Biberach: Es gilt ein besonderer Tarif.



3b Alberweiler - Röhrwangen - Warthausen - Biberach



Stadtwerke Biberach GmbH, Freiburger Straße 6, 88400 Biberach, Tel. (07351) 30250-150, E-Mail: info@swbc.de
 Hinweis: Sonntags gibt es tagsüber auch ein Fahrplanangebot. Die Orte Alberweiler und Röhrwangen werden sonntags zusätzlich mit der Linie 3a bedient.
 Schützenbus: Fahrplan gültig von 15.7. bis 24.7.2022

→	Montag - Freitag				Samstag				Sonn- und Feiertag					
	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB
VERKEHRSMITTEL														
VERKEHRSBESCHRÄNKUNG														
Schemmerhofen Alberweiler Str.	18.55	20.05	21.15		18.55	20.05	21.15		18.55	20.05	21.15			
Alberweiler Im Unterfeld	18.59	20.09	21.19		18.59	20.09	21.19		18.59	20.09	21.19			
Röhrwangen Ortsmitte	19.02	20.12	21.22		19.02	20.12	21.22		19.02	20.12	21.22			
Warthausen Brauerei	19.05	20.15	21.25		19.05	20.15	21.25		19.05	20.15	21.25			
Biberach Musikschule	19.09	20.19	21.29		19.09	20.19	21.29		19.09	20.19	21.29			

Zeichenerklärung: **cn** nur 17.7.2022 **SB** Schützenbus Biberach: Es gilt ein besonderer Tarif.



3b Biberach - Warthausen - Röhrwangen - Alberweiler



Stadtwerke Biberach GmbH, Freiburger Straße 6, 88400 Biberach, Tel. (07351) 30250-150, E-Mail: info@swbc.de
 Hinweis: Sonntags gibt es tagsüber auch ein Fahrplanangebot. Die Orte Alberweiler und Röhrwangen werden sonntags zusätzlich mit der Linie 3a bedient.
 Schützenbus: Fahrplan gültig von 15.7. bis 24.7.2022

←	Montag - Freitag				Samstag				Sonn- und Feiertag					
	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB
VERKEHRSMITTEL														
VERKEHRSBESCHRÄNKUNG														
Biberach Musikschule (Schützenkeller)	23.30	00.40	01.45	02.50	23.30	00.40	01.45	02.50	23.30	00.40	01.45	02.50		
Warthausen Brauerei	23.34	00.44	01.49	02.54	23.34	00.44	01.49	02.54	23.34	00.44	01.49	02.54		
Röhrwangen Ortsmitte	23.37	00.47	01.52	02.57	23.37	00.47	01.52	02.57	23.37	00.47	01.52	02.57		
Alberweiler Im Unterfeld	23.41	00.51	01.56	03.01	23.41	00.51	01.56	03.01	23.41	00.51	01.56	03.01		
Schemmerhofen Alberweiler Str.	23.45	00.55	02.00	03.05	23.45	00.55	02.00	03.05	23.45	00.55	02.00	03.05		

Zeichenerklärung: **cn** nur 17.7.2022 **SB** Schützenbus Biberach: Es gilt ein besonderer Tarif.



8 Sulmingen - Äpfingen - Barabein - Herrlishöfen - Oberhöfen - Biberach



Stadtwerke Biberach GmbH, Freiburger Straße 6, 88400 Biberach, Tel. (07351) 30250-150, E-Mail: info@swbc.de
 Bitte beachten Sie, dass von Montag bis Freitag auch die Kurse der Linie 252 ab 17 Uhr zum Schützenbustarif angeboten werden.
 Schützenbus: Fahrplan gültig von 15.7. bis 24.7.2022

→	Montag - Freitag				Samstag				Sonn- und Feiertag					
	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB
VERKEHRSMITTEL														
VERKEHRSBESCHRÄNKUNG														
Biberach Firma Kavo		19.07	20.07			19.07	20.07					19.07	20.07	
Sulmingen	18.40	19.40	20.40		18.40	19.40	20.40		09.11	12.58	17.28	18.40	19.40	20.40
Äpfingen Kindergarten	18.42	19.42	20.42		18.42	19.42	20.42		09.13	13.00	17.30	18.42	19.42	20.42
Äpfingen Hauptstraße	18.43	19.43	20.43		18.43	19.43	20.43		09.14	13.01	17.31	18.43	19.43	20.43
Barabein	18.46	19.46	20.46		18.46	19.46	20.46		09.17	13.04	17.34	18.46	19.46	20.46
Herrlishöfen Alte Schule	18.49	19.49	20.49		18.49	19.49	20.49		09.20	13.07	17.37	18.49	19.49	20.49
Galmuthöfen Steige	18.50	19.50	20.50		18.50	19.50	20.50		09.21	13.08	17.38	18.50	19.50	20.50
Oberhöfen Steige	18.52	19.52	20.52		18.52	19.52	20.52		09.23	13.10	17.40	18.52	19.52	20.52
Biberach Fa. Boehringer Süd	18.59	19.59	20.59		18.59	19.59	20.59		09.30	13.17	17.47	18.59	19.59	20.59
Biberach Birkendorfschule	19.01	20.01	21.01		19.01	20.01	21.01		09.32	13.19	17.49	19.01	20.01	21.01
Biberach ZOB/Bahnhof (Steig 1+2)	19.04	20.04	21.04		19.04	20.04	21.04		09.35	13.22	17.52	19.04	20.04	21.04
Biberach Firma Kavo	19.07	20.07	21.07		19.07	20.07	21.07			13.30	18.00	19.07	20.07	21.07

Zeichenerklärung: **cm** nur 24.7.2022 **cn** nur 17.7.2022 **SB** Schützenbus Biberach: Es gilt ein besonderer Tarif.



8

Schützenbus
Biberach - Oberhöfen - Herrlishöfen - Barabein - Äpfingen - Sulmingen

SWBC

Stadtwerke Biberach GmbH, Freiburger Straße 6, 88400 Biberach, Tel. (07351) 30250-150, E-Mail: info@swbc.de

Bitte beachten Sie, dass von Montag bis Freitag auch die Kurse der Linie 252 ab 17 Uhr zum Schützenbustarif angeboten werden.

Schützenbus: Fahrplan gültig von 15.7. bis 24.7.2022

←	Montag - Freitag				Samstag				Sonn- und Feiertag						
	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB	SB
VERKEHRSMITTEL															
VERKEHRSBESCHRÄNKUNG															
Biberach Firma Kavo	23.30	00.30	01.30	02.30	23.30	00.30	01.30	02.30	14.15	18.00	23.30	00.30	01.30	02.30	
Biberach St.-Josefs-Kirche	23.36	00.36	01.36	02.36	23.36	00.36	01.36	02.36	14.21	18.06	23.36	00.36	01.36	02.36	
Biberach Fa. Boehringer Süd	23.38	00.38	01.38	02.38	23.38	00.38	01.38	02.38	14.23	18.08	23.38	00.38	01.38	02.38	
Oberhöfen Steige	23.45	00.45	01.45	02.45	23.45	00.45	01.45	02.45	14.30	18.15	23.45	00.45	01.45	02.45	
Galmutshöfen Steige	23.47	00.47	01.47	02.47	23.47	00.47	01.47	02.47	14.32	18.17	23.47	00.47	01.47	02.47	
Herrlishöfen Alte Schule	23.48	00.48	01.48	02.48	23.48	00.48	01.48	02.48	14.33	18.18	23.48	00.48	01.48	02.48	
Barabein	23.51	00.51	01.51	02.51	23.51	00.51	01.51	02.51	14.36	18.21	23.51	00.51	01.51	02.51	
Äpfingen Hauptstraße	23.54	00.54	01.54	02.54	23.54	00.54	01.54	02.54	14.39	18.24	23.54	00.54	01.54	02.54	
Äpfingen Kindergarten	23.55	00.55	01.55	02.55	23.55	00.55	01.55	02.55	14.40	18.25	23.55	00.55	01.55	02.55	
Sulmingen	23.57	00.57	01.57	02.57	23.57	00.57	01.57	02.57	14.42	18.27	23.57	00.57	01.57	02.57	

Zeichenerklärung: cm nur 24.7.2022 cn nur 17.7.2022 SB Schützenbus Biberach: Es gilt ein besonderer Tarif.

Schützenumzüge am Montag und Dienstag - Während den Schützenumzügen am Montag, 18. und Dienstag, 19. Juli steht der Linienverkehr der Stadtwerke Biberach in und um Biberach still. **Mit dem Stadtbus zu den Umzügen** - Richtung Innenstadt rollen die Stadtbusse der Linien 1 - 6 sowie der Linie 10 bis 08:40 Uhr. Die Haltestellen in den Wohngebieten werden bis 08:35 Uhr Richtung Innenstadt normal bedient. Weil der Innenstadtring um diese Zeit schon wegen dem anstehenden Umzug gesperrt ist, fahren die Stadtbusse bis an die Haltestellen direkt vor der Umzugsstrecke und lassen die Fahrgäste dort aussteigen.

Im Linienverkehr nach Bad Buchau (Linie 11) entfallen die Kurse 09:50 Uhr ab Biberach ZOB nach Bad Buchau und 10:24 Uhr ab Bad Buchau nach Biberach. Bei der Fahrt um 11:15 Uhr ab ZOB/Bahnhof nach Bad Buchau wird in Biberach nur die Haltestelle ZOB/Bahnhof bedient. Bei der Fahrt 11:07 Uhr ab Biberach Richtung - Laupertshausen (Linie 5) - Schwendi - Regglisweiler (Linie 215) kann in Biberach nur die Haltestelle ZOB/Bahnhof um 11:17 Uhr bedient werden.

Ab 11:20 Uhr wird der Linienverkehr wieder normal durchgeführt. Auch die Haltestellen im Stadtzentrum werden dann einschließlich Holzmarkt wieder normal bedient. An beiden Tagen wird der Verkehr wie an Schultagen organisiert.

Linienverkehr an Bauernschützen - Am Sonntag, 24. Juli um 11 Uhr beginnt in Biberach der historische Festzug. Nachfolgende Fahrten werden deshalb im Sonntagsverkehr der Linie 11 geändert. Mit der Fahrt um 08:45 Uhr ab ZOB/Bahnhof Richtung Bad Buchau werden im Stadtzentrum von Biberach nur die Haltestellen Viehmarkt/Zeppelinring, Kolpingstraße/Tiefgarage und die Haltestellen in der Riedlinger Straße bedient. Der Kurs 09:35 Uhr ab Bad Buchau wird normal bis Biberach gefahren. Der Kurs 12:45 Uhr ab ZOB/Bahnhof wird mit 15 Minuten Verspätung um 13 Uhr ab ZOB/Bahnhof begonnen. In Biberach werden im Anschluss zusätzlich die Haltestelle Kolpingstr./Tiefgarage und die Haltestellen in der Riedlinger Straße Richtung Bad Buchau angefahren. Das Anrufsammeltaxi nimmt an Bauernschützen ab 19:15 Uhr wieder seinen Dienst auf, weil die Schützenbusse zu dieser Zeit aussetzen.

Weitere Informationen zu den Fahrzeiten der Linienbusse und des Anrufsammeltaxis sind bei den Mitarbeitern der Stadtwerke Biberach telefonisch unter 07351 30250-150, per E-Mail an info@swbc.de oder persönlich im Servicebüro in der Freiburger Straße 6 in Biberach erhältlich. Aktuelles über Nahverkehr, Bäder und Parkhäuser kann auf der Homepage unter www.swbc.de eingesehen werden.

BEG Aktuell



BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG
 Maselheim, Warthausen

Zeitenwende - höchste Gewinnausschüttung seit Gründung

Die Bürgerenergiegenossenschaft (BEG) Riss Maselheim und Warthausen hielt ihre zwölfte Generalversammlung im Vereinsheim der TSG Maselheim-Sulmingen ab. Maselheims BM Elmar Braun begrüßte 31 Stimmberechtigte und vom Verband Frau Elisabeth Strobel.

Vorstandsvorsitzender Jürgen Müller berichtete über das Geschäftsjahr 2021. Die BEG Riss hat mit ihren Photovoltaikanlagen, der Wasserkraftanlage und dem BHKW 479.000 kWh Strom erzeugt, ein insgesamt sehr gutes Jahr. 31 % des erzeugten Stroms werden direkt an Kunden vermarktet. Die Wärmelieferung war zufriedenstellend, Ertrag der Wasserkraftanlage Biberach hat sich deutlich verbessert. Im laufenden Jahr scheint sich der Ertrag aus PV Anlagen wieder zu erhöhen und der Ertrag aus der Wasserkraft bleibt auf einem guten Stand. Sein besonderer Dank galt dem Team Wasserkraft um Günter Liebhardt und Georg Schwellinger, die sich mit viel Einsatz und Herzblut um die Anlage kümmern. Mit dem Projekt LED Straßenbeleuchtung in Warthausen konnte auch im letzten Jahr ein Beitrag zur Energieeffizienz geleistet werden. Seit dem 1. April 2020 ist die BEG mit 15 % an der Gesellschaft EnBW Solarpark Ingoldingen beteiligt. Die Ausschüttung aus Gewinn und Kapitalrückerstattung aus 2020 kann sich sehen lassen und verspricht für das laufende Jahr noch besser zu werden.

Im Projekt BIBERENERGIE wurden Veränderungen angekündigt. Mit einem neuen Partner wird an einem neuen Konzept gearbeitet, das den Kunden alsbald vorgestellt wird.

Stand 31.12.2021 hatte die BEG 290 Mitglieder mit einem Eigenkapital von 698.000 Euro. Der Beitrag zum Klimaschutz sei mit der Reduzierung des CO² Ausstoßes von 769 Tonnen beachtlich, pro Mitglied 2,65 Tonnen. Wirtschaftlich steht die BEG Riss gut da. Der Umsatz inklusive Beteiligung konnte um 21 % auf 148.445 € gesteigert werden. Die Eigenkapitalquote liegt trotz enormer Investitionen bei 52,4 % bei einer Bilanzsumme von 1.398.928 Euro. Das Wachstum hält kontinuierlich an. Vorstand Jürgen Müller zieht das Fazit, „die BEG steht wirtschaftlich gut da, das Wachstum hält an, wir leisten einen beachtlichen Beitrag zum Klimaschutz, die aktuellen Turbulenzen sind jedoch genau zu beobachten und wenn nötig ist zu reagieren“.



Aufsichtsratsvorsitzender Elmar Braun berichtete von drei Sitzungen. Der Aufsichtsrat schlug der Generalversammlung eine Ausschüttung in Höhe von 28.112,64 Euro vor, was einer Dividende von 4 Prozent entspricht. Jürgen Müller und Robert Schafitel, seit 12 Jahren als Vorsitzender bzw. Stellvertreter aktiv wurden für weitere drei Jahre bestellt. Neu bestellt wurde Samuel Beck als Vorstand Technik. Braun bedankte sich beim Vorstand für die hervorragende Arbeit im Geschäftsjahr 2021 und das gute Miteinander.

Die Vorsitzende des Verbands der BürgerEnergiegenossenschaften in Baden-Württemberg, Elisabeth Strobel dankte den Verantwortlichen für eine engagierte, innovative, breit aufgestellte und erfolgreiche Arbeit in den letzten zwölf Jahren. Die Maselheimer BEG ist eine Vorzeige-Genossenschaft, die im Umweltministerium in Stuttgart immer wieder anerkennende Erwähnung findet. Zudem sei Jürgen Müller als ihr Stellvertreter im Verband eine Bereicherung und große Stütze. Vorstand und Aufsichtsrat wurden einstimmig entlastet.

Bei den AR-Wahlen, gleitet von BM Jautz wurden BM Elmar Braun als AR-Vorsitzender sowie die Aufsichtsräte Karl-Heinz Braun, Ulrich Gerster, Ingo Landthaler, Günter Liebhardt, Paul Mayer, Georg Schuhbauer, Georg Schwellingner und Franz Schuy als Schriftführer für weitere drei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Für neun Jahre wurden mit der Ehrennadel in Bronze Wolfgang Jautz, Franz Schuy, Erich Gerster und Oliver Kuhn geehrt. Auf zwölf Jahre im Vorstand bzw. Aufsichtsrat bringen es Jürgen Müller, Robert Schafitel, Elmar Braun, Karl-Heinz Braun, Ingo Landthaler und Paul Mayer und erhielten von Elisabeth Strobel die Ehrennadel in Silber.



Veranstaltungen

Aktion der oberschwäbischen Museumsbahn am 10. Juli

Teddybär-Tag erfreut die Kinderherzen

Der Teddybär-Tag der Öchsle-Museumsbahn zählt zu den Höhepunkten des Jahres und ist sehr beliebt bei Klein und Groß. In den vergangenen Jahren wurde die Aktion schon zum großen Erfolg. Am Sonntag, 10. Juli, sind alle Kinder bis 14 Jahre eingeladen, mit ihrem Lieblingstедdy kostenlos und ohne Corona-Einschränkungen mit dem Öchsle zwischen Warthausen und Ochsenhausen zu fahren. „Wir hatten so viel Spaß in den vergangenen Jahren mit dieser Idee und haben vor allem leuchtende Kinderaugen gesehen“, sagt Benny Bechter, Vorsitzender des Öchsle-Schmalspurvereins. Dabei ist die Größe des Teddy völlig egal. Jedes Kind, das einen Teddy dabei hat, bekommt eine kleine Überraschung geschenkt. Zudem kann es natürlich statt des klassischen Teddys auch das Lieblings-Plüschtier des Kindes sein.

INFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach

um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Vom 14. Juli bis Mitte September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags.

Darüber hinaus werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten. Reservierungen ab zehn Personen kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos auch unter Telefon 07352/922026. Für alle anderen Fahrgäste sind immer genug Sitzplätze im Zug vorhanden! Informationen auch unter www.oechsle-bahn.de



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22

Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

4. Sonntag nach Trinitatis

Liebe Gemeinde,

der Bibelspruch für die neue Woche lautet: „Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“ Diese Worte des Apostels Paulus aus dem Galaterbrief (Kapitel 6, Vers 2) sind kennzeichnend für das christliche Menschenbild: Einer nimmt den anderen in seiner Befindlichkeit wahr; freut sich mit ihm, wo er Glück erfährt; nimmt Anteil, wenn er in Sorge ist. Oder, wie Paulus an anderer Stelle treffend formuliert: „Freut euch mit den Fröhlichen, weint mit den Weinenden“ (Römer 12, 15). So steht also nicht bloß das eigene Ergehen im Mittelpunkt, sondern wir nehmen auch mit einem freundlichen und empathischen Blick das Leben unseres Nächsten in Blick. Und oft genug sind uns ja Sorge oder Kummer ebenso wie Freude und Glück ins Gesicht geschrieben und laden damit geradezu zur Nachfrage ein.

Vielleicht lässt es sich auch so sagen: Einer ist dem anderen eine Stütze und Hilfe. Was bei vielen Kindern selbstverständlich ist, das gilt eigentlich für uns alle: Es ist schön einen Menschen zu haben, an den man sich anlehnen kann. Der einen stützt und unterstützt. Wahre Freundschaft zeigt sich vor allem darin, dass man in der Not andere Menschen an seiner Seite hat. Menschen, die ganz selbstverständlich (und manchmal sogar ungefragt) da sind und helfen. Nicht bloß Hilfe versprechen, sondern da sind, wenn es gilt.



Foto: congerdesign-pixabay

Die **Klematis** oder **Waldrebe**. In vielen Farben und Größen schmückt sie Mauern und Palisaden, wächst an Leitern und Geländern hoch.

Dabei ist die Waldrebe eine leichte Last für ihre Stützen. Und vor allem zerstört sie ihre Rankhilfe nicht wie Efeu, Blauregen oder wilder Wein.

Das Erstaunliche am Klematis ist, dass die wirkliche Schönheit und Blütenpracht sich erst durch die Stütze entfalten kann. Eine Waldrebe braucht etwas, an dem sie sich aufrichten, entfalten und entwickeln kann. Im Leben eines Menschen ist es ähnlich: Es braucht Eltern, Freundinnen und Freunde, Verwandtschaft, Lehrer, viele andere mehr, die uns dabei unterstützen, dass wir uns entfalten. Manchmal mit Lob, manchmal mit Kritik - manchmal mit einem guten und manchmal auch mit einem Beispiel, wie man es besser nicht machen sollte.

Einen gesegneten Sonntag und eine gute neue Woche wünscht Ihnen allen

Ihr Pfr. Hans-Dieter Bosch

PS: Wenn Sie mir Ihre E-Mail-Adresse (an pfarramt.warthausen@elkw.de) zusenden, dann erhalten Sie die wöchentlichen Mitteilungen in Farbe. Machen Sie davon Gebrauch!

10. Juli - 4. Sonntag nach Trinitatis (Dreieinigkeitsfest)

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst. (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

18.00 Uhr Schemmerhofen, Aufhofener Käppele: Ökumenisches Friedensgebet

Donnerstag, 14. Juli

18.00 Uhr Schemmerhofen, Aufhofener Käppele: Ökumenischer Schulabschluss-Gottesdienst der Klassen 9 und 10 der Mühlbachschule

17. Juli - 5. Sonntag nach Trinitatis (Dreieinigkeitsfest)

09.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche: Gottesdienst. (Pfarrer Ulrich Heinzelmann)

Für die **Pflege unserer Außenanlagen** um das Gemeindezentrum in Warthausen suchen wir **ehrenamtliche Unterstützung**. Hierfür kann eine Aufwandsentschädigung im Rahmen des Ehrenamtsfreibetrages gewährt werden. Wer hätte Interesse sich - bei freier Zeiteinteilung - um unsere Rasenfläche sowie die Hecken zu kümmern? Bitte melden Sie sich dazu im Pfarramt.

Hingewiesen wird auf den Haushaltsplan 2022: Er liegt allen interessierten Gemeindegliedern vom Mo 11.07. bis Mo 18.07. im Pfarramt zur Einsichtnahme auf. Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin mit uns.

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Freitag, 08.07.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 09.07.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

† Pfr. Walter Weber

† Willi Städele

Sonntag, 10.07.

St. Maria Birkenhard

08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Tonika kizz

Im Anschluss KirchplatzTREFF

Pfarrkirche Warthausen

11.30 Uhr Taufe von Carl Alexander Sauer

Montag, 11.07.

Pfarrkirche Warthausen

07.45 Uhr Schülermesse

Dienstag, 12.07.

Pfarrkirche Warthausen

19.00 Uhr Info-Abend zur Firmung

Mittwoch, 13.07.

St. Maria Birkenhard

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Im Anschluss Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 14.07.

Pfarrkirche Warthausen

11.00 Uhr Trauerfeier, anschl. Urnenbeisetzung von Gisela Her-
tenberger

Freitag, 15.07.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Erstkommunion in Warthausen



Am Samstag, den 2. Juli feierten 20 Kinder in der Pfarrkirche Warthausen unter dem Motto „Bei mir bist du groß“ ihre Erstkommunion.



Die Gemeindeferentin Monika Göbel knüpfte an ähnliche Lebenssituationen an: Gemeinsam mit Jesus können wundervolle Erlebnisse entstehen, die unseren Glauben wecken und stützen. Die Dankandacht in der Birkenharder Kirche rundete den Festtag ab.

Wie es weiter geht? Einige Kinder können im Kinderchor Tonika kizz Kontakt mit den Kirchengemeinden halten oder als Ministranten/innen mithelfen. Immer wieder neu, werden wir uns als Kirchengemeinde Formen suchen, lebendige Glaubensgemeinschaft zu sein und das Motto zu leben: „Bei mir bist du groß“.

Wir wollen Gott und einander nicht aus dem Blick verlieren

Am Sonntag, 10.07. um 08.45 Uhr Singen die Tonika-kizz unter der Leitung von Holger Kappeler im Gottesdienst in Birkenhard. Im Anschluß findet ein KirchplatzTREFF für alle bei Kaffee, Getränken, Knabberereien, Apfelmaschine..... statt. Die Birkenharder Romfahrer übernehmen die Bewirtung.

Ganz herzliche Einladung an alle zum Pläuschchen nach dem Gottesdienst.

Info-Abend zur Firmung 2023

Weihbischof Thomas Maria Renz spendet am Samstag, **28. Januar 2023**, in Warthausen um 14.00 Uhr das Sakrament der Firmung. Zur Firmung eingeladen sind die Schülerinnen und Schüler der kommenden 9. Klassen.

Die Firmbewerber und interessierte Eltern sind zum Info-Abend eingeladen am

Dienstag, 12. Juli, um 19 Uhr in der Kirche St. Johannes Evangelist in Warthausen

Die Einladungen für diesen Info-Abend wurden bereits zugestellt. Jugendliche, die keine Einladung erhalten haben, sowie ältere Jugendliche und junge Erwachsene, die sich firmen lassen möchten, sollen sich im Pfarrbüro Warthausen (Tel. 72380) melden.

Ulrika Nisch Wallfahrt

Am **Samstag, 20. August 2022** findet wieder die traditionelle Ulrika Nisch Wallfahrt zum Kloster Hegne statt.

Um die Unruhe des Kassierens im Bus zu vermeiden werden die Unkostenbeiträge für die Fahrt- und Verzehrkosten bereits im Voraus mit der Abgabe der Anmeldung eingesammelt.

Flyer mit Anmeldezettel liegen in den Kirchen zum Mitnehmen bereit.

Programm:

- 07.45 Uhr** Abfahrt in Warthausen (Raiffeisenbank)
- 08.00 Uhr** Abfahrt in Mittelbiberach an den bekannten Haltestellen
- 08.15 Uhr** Abfahrt in Stafflangen (gegenüber Rathaus)
- 10.45 Uhr** Ankunft in Hegne
- 11.00 Uhr** Wallfahrtsmesse in der Krypta
- 12.00 Uhr** Mittagessen im Gästehaus St. Elisabeth
- 13.30 Uhr** Präsentation im Haus Ulrika oder Zeit zur freien Verfügung
- 15.00 Uhr** Kaffeepause im Gästehaus St. Elisabeth
- 16.00 Uhr** Abfahrt in Hegne
- 18.00 Uhr** Ankunft in Mittelbiberach/Stafflangen und in Warthausen um ca. 18.30 Uhr

Anmeldeschluss ist der 4. August.

Bei kurzfristiger Absage wird der Unkostenbeitrag selbstverständlich zurückerstattet.



SAVE THE DATE - Kinderbibeltag

Unser diesjähriger Kinderbibeltag findet unter dem Thema „Freundschaft“ statt.

Blockiert euch schon jetzt den **12. November** um dabei zu sein. Alle Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse sind herzlich eingeladen. Die Anmeldung starten wir Mitte/Ende September. Wir freuen uns schon jetzt auf euren Kommen.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Förderverein Pflegezentrum Schlosspark Warthausen

Akkordeonkonzert im Pflegezentrum am 30. Juni 2022

Erneut fanden die Damen des Senioren-Akkordeonorchesters Biberach den Weg ins Charleston Wohn- und Pflegezentrum Warthausen, um unseren betagten Seniorinnen und Senioren bei bestem Sommerwetter ein akustisches Geschenk zu machen. Der Einladung des Fördervereins kamen sie erneut gern nach - sind diese Gastspiele doch mittlerweile auch für sie eine Herzensangelegenheit geworden und verbinden in perfekter Weise ihre Orchesterproben mit der Möglichkeit, Freude und Wärme zu schenken. Der Gartenpavillon bebte abermals unter dem Beifall der zahlreich erschienenen Seniorinnen und Senioren, die bei den wohlbekanntesten Weisen aus längst vergangenen Zeiten mitsangen, mitkatschten oder auch nur still lauschten. Die weniger mobilen Bewohner folgten den einschmeichelnden Klängen auf den Balkonen und auf ihren Zimmern.

Die Anerkennung aller galt und gilt den Damen des Orchesters, deren unerschöpfliches Repertoire durch die Klangwelt ihrer Akkordeons, bei Alt und Jung kein Auge trocken ließ.

Nach dem Konzert und vor ihrer Heimreise durften sich die Akteure und Helfer noch bei anregenden Gesprächen mit Kaffee, Brezeln und Nusskranz stärken.

Das schlichte Wort „**Danke**“ ist auch in diesem Jahr viel zu schwach, um die Gefühlswelt der Hochbetagten und der Helfer zu beschreiben



Virtuos und gekonnt - Einfach nur gut.



Und wieder mal Begeisterung pur.



Gartenfreunde Warthausen



Mitgliederstammtisch

Jeden zweiten Donnerstag im Monat

Wir treffen uns von 19.00 - 21.00 Uhr im Vereinsheim der Gartenfreunde.



Alle Mitglieder und die es gern werden wollen, sind herzlich willkommen.

Wir wollen in aller Gemütlichkeit zusammensitzen, Neuigkeiten und Erfahrungen austauschen.

Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 08.07.2022, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Wir suchen neue Sängerinnen und Sänger!

Wir singen jeden Freitag von 20:00 - 21:30 Uhr im Franz-Reichle-Saal.

Und wer erstmal Reinhören oder probeweise mitsingen möchte ist herzlich willkommen.

**Singen macht glücklich,
Singen macht froh,
komm sing mit uns!**

Mehr Infos: www.liederkranz-warthausen.de
oder Telefon-Nr.07351/827801

Musikverein Warthausen



Blockflötenunterricht für Anfänger

Liebe Eltern,
voraussichtlich kann der Musikverein Warthausen auch dieses Jahr für die Grundschüler der 1. und 2. Klasse eine Ausbildung an der Blockflöte anbieten. Der Unterricht beginnt im neuen Schuljahr ab Oktober und findet ein Mal pro Woche in der Sophie La Roche-Schule statt. (in den Räumen des Musikvereins)
Da dieses Jahr kein Info-Abend stattfindet, schicke ich Ihnen gerne per E-Mail ein Informationsblatt zu. (Mailadresse s.u.)
Für nähere Informationen besuchen Sie unsere Internetseite unter www.mv-warthausen.de (Downloadcenter/Ausbildungs- und Gebührenordnung bzw. Blockflöten)
Anmeldung bis 01.09.2022 nur schriftlich (gerne auch per E-Mail) bei:
Gudrun Holl, Buchenweg 33, Warthausen, sick-holl@gmx.de

Bläserklassen Start für die 3. Klässler

Liebe Kinder und Eltern,
im neuen Schuljahr 2022/23 startet der Musikverein wieder mit einer neuen Bläserklasse. Das Angebot richtet sich an die neuen 3. Klässler, diese können in einem 2-jährigen Projekt ein Blasinstrument mit anderen Schulkameraden zusammen erlernen. Da bisher aufgrund von Corona keine Informationsveranstaltung

und keine Schnupperstunde abgehalten werden konnte, möchten wir alle Interessierten auf unser Vorstellungsvideo auf unserer Homepage (www.mv-warthausen.de) verweisen. In diesem Video stellen frühere Bläserklassenteilnehmer ihre Instrumente vor. Die Bläserklasse startet zum Schuljahresbeginn in der 3. Septemberwoche. Die Anmeldung wäre bis zum Schuljahresende wünschenswert, kann aber bis zum 1. September per E-Mail oder schriftlich an MV Warthausen, Postfach 1154, 88445 Warthausen erfolgen.

Das Bläserklassen Team freut sich schon auf ganz viele Interessenten.

Für weitere Information können Sie sich gerne an den Bläserklassenleiter Peter Schuck (peter@family-schuck.de) wenden.

Seniorencommunity Warthausen

Einladung zum Sommerfest und Grillnachmittag



Liebe Seniorencommunity Warthausen,
wir treffen uns am Dienstag, 12. Juli 2022 von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Heggelinhaus zu unserem Grillnachmittag mit Musik und Unterhaltung. Bei Kaffee und Zopfbrötchen und anschließendem Grillen mit roter Wurst sowie Schützenbier vom Faß, werden wir einen schönen Nachmittag zusammen verbringen.

Wir freuen uns auf viele Besucher aus der Gesamtgemeinde Warthausen.

Vorstandschaff
Franz Hipp

TSV Warthausen



TSV WARTHAUSEN Unsere Sportangebote **TSV WARTHAUSEN**

Bambini-Fußball

Bewegung & Freude in jedem Training!
Erste fußballerische Schritte

**Einfach mal schnuppern
kommen**

Freitag (17.30 Uhr – 18.30 Uhr), Sportplatz Warthausen
info@tsv-warthausen.de



Abteilung Turnen

Unsere Sportangebote

Tanzkurs für Fortgeschrittene

Nachdem wir im letzten Jahr einen Tanzkurs mit den Grundlagen von **Wiener Walzer, Langsamer Walzer und Discofox** angeboten haben, wollen wir ab September einen Kurs starten, der auf diesen Tänzen aufbaut und **weiterführende Figuren und Techniken** beinhaltet. Außerdem wollen wir uns mit **zwei weiteren Tänzen** befassen

Ab September, Freitags von 19.45 - 20.45 Uhr

In der Turn und Festhalle in Warthausen

40€ für Mitglieder und 50€ für Nichtmitglieder
Anmeldung nur als Paar

info@tsv-warthausen.de

Tanzkurs - Fortgeschrittene

Nachdem wir im laufenden Jahr einen Tanzkurs mit den Grundlagen von Wiener Walzer, Langsamer Walzer und Discofox angeboten haben, wollen wir ab September 2022 einen Kurs starten, der auf diesen Tänzen aufbaut und weiterführende Figuren und Techniken beinhaltet. Außerdem wollen wir uns mit zwei weiteren Tänzen befassen. Der Kurs findet immer freitags von 19:45 bis 20:45 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen statt und beinhaltet elf Stunden. Wir freuen uns über neue und bekannte Gesichter. Die Kosten sind 40 € für Mitglieder und 50 € für Nichtmitglieder. Anmeldung nur als Paar unter folgender E-Mail-Adresse: turnen@tsv-warthausen.de

FASZIO(r) Seniors

Das Training Faszio® Seniors muss am 13. Juli leider ausfallen. Am 20. Juli findet es ebenfalls nicht statt (Schützenwoche). Am 27. Juli findet das letzte Training vor der Sommerpause statt.

Tennisfreunde Birkenhard

Alle Mannschaften der Tennisfreunde siegen!

Am vergangenen Wochenende konnten alle Mannschaften der Tennisfreunde Birkenhard Erfolge verbuchen!

Mit einem 7:2 Sieg beim TC Mochenwangen 1 verteidigte die 40-1 ihre Tabellenführung souverän, wobei Verfolger Hochdorf ebenfalls mit 4:0 Siegen weiterhin ungeschlagen bleibt und nur auf einen Ausrutscher wartet. Diesen soll es natürlich auch am kommenden Samstag im Heimspiel gegen den TC Meckenbeuren-Kehlen 1 nicht geben.

Aufschlag zu Spiel 5 ist am Samstag um 14 Uhr auf dem Tennisgelände in Birkenhard.

Einen knappen 5:4 Erfolg konnte die 40-2 am Samstag beim Auswärtsspiel in Eschach einfahren. Nach der Auftaktniederlage

tut dieser Sieg dem Selbstvertrauen richtig gut und so kann am kommenden Samstag die Reise zum Tabellenführer Gaisbeuren angetreten werden. Erster Aufschlag wird hier auch am Samstag um 14 Uhr sein.

Weiterhin erfolgreich bleibt die Herren 50. Im Heimspiel gegen die TA RSV Ermingen 1 konnte ein 7:2 verbucht werden, womit die Tabellenführung gefestigt wurde. Nun gilt es diese am Samstag bei der TA TSV Einsingen 1 zu verteidigen, damit Verfolger Riedlingen weiter in Schach gehalten werden kann.

Mit einem deutlichen 5:1 Sieg gegen den TC Friedrichshafen 2 bleibt auch die Herren 60 weiterhin ungeschlagen. Somit bleibt die weiße Weste erhalten, die jedoch auch nötig ist im Kampf um den Aufstieg. Nächster Gegner wird nun am kommenden Auswärtsspiel die TA SV Amstetten 1 sein.

Bereits am Mittwoch gewannen die 65er ihr Auswärtsspiel beim TC Kluftern 1, womit die ersten beiden Saisonspiele gewonnen wurden. Mit 4:2 ging das Spiel an unsere Senioren, die in dieser Woche beim TC Wuchzenhofen 1 zu Gast sind.

Nächsten Mittwoch, also am 13.07., kommt es dann zum Heimspiel gegen Bad Buchau. Aufschlag wird hier um 11 Uhr in Birkenhard sein.

Gerne begrüßen wir am Samstag auf unserer Anlage zahlreiche Zuschauer und wünschen allen Mannschaften viel Erfolg für die anstehenden Spiele.

Herzliche Grüße

Tennisfreunde Birkenhard

Sonstige Mitteilungen

**Landratsamt Biberach**

Das Landratsamt informiert

Landratsamt Biberach mit Außenstellen geschlossen

Am Montag, 11. Juli 2022, sind das Landratsamt in Biberach sowie die Außenstellen in Biberach, Riedlingen, Laupheim und Ochsenhausen aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen.

*Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach***Stoff- und Wollmarkt im Museumsdorf Kürnbach**

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach lädt für Sonntag, 10. Juli von 10 bis 18 Uhr zum ersten Stoff- und Wollmarkt ein: Die Besucherinnen und Besucher können auf dem Markt Naturstoffe und Wollprodukte höchster Qualität entdecken. Vorführungen sowie Vorträge und Mini-Workshops rund um traditionelle Handarbeit begeistern Jung und Alt.

Beim ersten Stoff- und Wollmarkt im Museumsdorf Kürnbach präsentieren eine Vielzahl von Marktanbietern ihre Ware: Von Wolle und Filz über Spinnfasern bis hin zu verschiedensten Stoffen, Nähzubehör und Schnittmustern finden Handarbeitsbegeisterte auf dem Markt hochwertige Produkte aus der Region.

Klöpplerinnen, Weberinnen und Spinnerinnen zeigen ihr Handwerk

Bettina Kräl demonstriert, wie man in einem Kessel über offenen Farben nur mit natürlichen Mitteln Naturprodukte färbt. Kunstfertig präsentieren die Klöpplerinnen am Stoff- und Wollmarkt ihr Handwerk, und Weberin Hildegard Igel zeigt am historischen Webstuhl im Kürnbachhaus, mit welch' großem Aufwand ein Stück Stoff hergestellt wird. Daneben zeigen Spinnerinnen, Silberschmiedin, Haarnetzmacherin und weitere mehr geschickt ihr Handwerk. Die Besucherinnen und Besucher können auf dem Stoff- und Wollmarkt außerdem die Hohlsplitztechnik oder das Sticken mit der Maschine entdecken, wohingegen die Mettenberger Flachsbauern den Verarbeitungsweg von der Pflanze zur versponnenen Flachsfaser zeigen.



Vortrag und Führungen rund um Flachsverarbeitung, Stoffe und Trachten

Die Mettenberger Flachsbauern nehmen die Besucherinnen und Besucher außerdem mit zum museumseigenen Flachsfeld und erklären in ihren Führungen um 11, 13 und 15 Uhr Spannendes rund um die vielfältige Pflanze. Im Tanzhaus spricht Sibylle Reister-Barz in ihrem Vortrag um 11 Uhr fachkundig über ökologische Aspekte bei der Textilherstellung und die Zukunft der Nachhaltigkeit bei der Stoffherstellung. Und in einer Sonderführung ebenfalls um 11 Uhr können Interessierte die Kürnbacher Trachtenausstellung mit ihren beeindruckenden Festtagstrachten erkunden. Eine Anmeldung für die Führungen und Vorträge ist nicht nötig.

Mini-Workshops und Mitmachprogramme

Beim Stoff- und Wollmarkt können die Besucherinnen und Besucher auch selbst Hand anlegen und kreativ werden: In kurzen Workshops zeigt Sabrina Reich die Kunst des Bandwebens und Gabriela Martini demonstriert in ihrer Wollwerkstatt, wie man mit einer Handspindel Wolle spinnt. Und auch die Occhi-Freunde Oberschwaben laden die Besucherinnen und Besucher zum Mitmachen und Ausprobieren ein.

Die kleinen Gäste können sich am Filzen versuchen oder gemeinsam mit dem Kürnbacher Förderverein basteln. Außerdem freut sich der Schwäbische Eisenbahnverein e. V. auf viele kleine und große Fahrgäste.

Auch für das leibliche Wohl ist beim Kürnbacher Stoff- und Wollmarkt bestens gesorgt: Museumsbäcker Dietmar Neltner holt köstliche Backwaren aus dem Ofen des historischen Backhäusles, die Kürnbacher Vesperstube mit ihrem sonnigen Biergarten bietet schwäbische Köstlichkeiten und verschiedene Imbissstände bieten süße und herzhaft Leckereien.

Das Kreisforstamt informiert:

Multiplikatoren Fortbildung „Bäume und Sträucher“ und Familienführung „Essbare Landschaften“

Im Juli bietet das Kreisforstamt zwei Führungen an. Am Mittwoch, 13. Juli 2022 findet von 14 bis 18 Uhr eine Multiplikatorenführung zum Thema „Bäume und Sträucher“ statt. Die Waldführung gibt Einblicke über die Eigenschaften der Hölzer und wie sie genutzt werden. Vor allem werden die heimischen Baum- und Straucharten bestimmt. Die kostenlose Veranstaltung ist für Multiplikatoren, die selber Gruppen im Wald führen wollen, wie Erzieherinnen und Erzieher, Lehrpersonal sowie Natur- und Waldpädagoginnen und -pädagogen. Der Treffpunkt ist am Gasthof Burren in Biberach.

Am Freitag, 15. Juli 2022 bietet das Kreisforstamt eine Familien- und Erwachsenenführung zum Thema „Essbare Landschaften“ an. Diese findet von 14 bis 16 Uhr statt. Fast überall kann man sie finden: Die Wildkräuter. Ihre natürlichen Inhaltstoffe und ihre Robustheit machen sie wertvoll. Auf dem gemeinsamen Waldspaziergang wird den Teilnehmenden überall Essbares und Heilsames begegnen. Es wird gezeigt, was der Naturgarten zusätzlich zu den Wildkräutern an Essbarem zu bieten hat. Die kostenlose Veranstaltung ist auch für Kinder ab sechs Jahren geeignet, die Wege sind kinderwagentauglich. Treffpunkt ist der Burrenparkplatz beim Kletterwald Biberach. Eine Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de ist erforderlich.

KOMM mach Party!

Kommunaler Präventionspakt (KOMM) fördert wieder alkoholfreie Partys für Jugendliche

Kinder und Jugendliche feiern gerne, KOMM, der Kommunale Präventionspakt im Landkreis Biberach, möchte dies unterstützen. KOMM möchte vermitteln, dass man bei Partys auch ohne Alkohol Spaß haben kann.

Mit dem Programm „KOMM mach Party“ werden zum siebten Mal Veranstaltungen von Jugendlichen in Vereinen, in der offenen Jugendarbeit, in Schulen usw. gefördert. Möglich ist dies durch eine finanzielle Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach. Mit je 250 Euro werden die ersten zehn Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche unterstützt, bei denen keinerlei alkoholische Getränke angeboten und verkauft werden. Anträge können beim Kreisgesundheitsamt gestellt und abgegeben werden.

Informationen zum Programm und die Antragsunterlagen gibt es im Jugendportal unter www.ju-bib.de. Fragen beantwortet die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer im Gesundheitsamt, E-Mail: heike.kuefer@biberach.de, Telefon: 07351 52-6326.

Hintergrund:

Seit 2010 unterstützt der Kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach (KOMM) Projekte und Programme, die sich in den Bereichen Jugendschutz, Gewaltprävention und Suchtprävention bewegen. Ziel von KOMM ist es, bestehende Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Zwei Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) angeboten: und zwar am Dienstag, 5. Juli sowie am Mittwoch, 20. Juli jeweils von 17.30 Uhr bis 19 Uhr. Die BeKi-Referentinnen Jennifer Sauter und Angelika Romer stellen unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Die Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative „BeKi - bewusste Kinderernährung“ - statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Kochkurs zum Thema „Klimafreundliches Kochen“

Zu einem Kochkurs zum Thema „Klimafreundliches Kochen“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Dienstag, 12. Juli ein. Der Kurs mit Referentin Verena Maucher findet von 8.30 bis 12 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 15 Euro.

In diesem Kurs erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Infos und Tipps zur klimafreundlichen Zubereitung von Mahlzeiten. Hierbei werden unter fachlicher Anleitung verschiedene Gerichte und Snacks selbst hergestellt und anschließend verkostet. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter. Um Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Regeln wird gebeten.

Eine Anmeldung ist nur noch online möglich unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de



Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) informiert: Lehrgang zum Naturpädagogen/zur Naturpädagogin startet im September

Allen Naturbegeisterten bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) ab September wieder einen Lehrgang zur Naturpädagogin, zum Naturpädagogen an.

Ziel des Lehrgangs ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die notwendigen Grundlagen und die Fachkompetenz in den Bereichen Obstbau und Garten sowie ein fundiertes Basiswissen in den Bereichen der Flora und Fauna vor der eigenen Haustüre zu vermitteln. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen außerdem in der Lage sein, dieses Wissen an Kinder zu vermitteln. Die Kinder sollen lernen, mit allen Sinnen die Natur zu entdecken und zu erleben. Neben Anregungen für Aktivitäten, Projekte, Naturerfahrungs- und Erlebnisspiele ist auch der pädagogische Aspekt ein Thema.

Der Lehrgang zum Naturpädagogen hat einen Umfang von zirka 80 Vollstunden. Er beinhaltet zirka 45 Stunden Theorie und 35 Stunden Praxis. Im Praxisteil sind auch Exkursionen enthalten. Auf die praktische Umsetzung der theoretischen Unterrichtsinhalte wird großer Wert gelegt.

Der Lehrgang richtet sich vor allem an pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, Jugendbegleiterinnen und -begleiter, Kinder- und Jugendgruppenleiterinnen und -leiter und Umwelt- und Naturschützerinnen und -schützer. Alle weiteren Infos zum Lehrgang, den Lehrgangsgebühren sowie die Anmeldeformulare zum Download gibt es unter www.ogab.info.

Die Unterlagen können auch telefonisch unter 07351 52-6718 oder per E-Mail an post@ogab.info angefordert und per Post zugesandt werden.

Wegen umfangreicher Vororganisation ist der Anmeldeschluss am 31. Juli 2022.

Lehrgang „Fachwart für Obst- und Gartenbau“ startet im November

Ab November 2022 bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB), wieder einen Lehrgang zum Fachwart für Obst- und Gartenbau an.

Dazu hat der Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft e. V. (LOGL) in Abstimmung mit dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) und den Fachberatern der Landkreise einen landeseinheitlichen Ausbildungsrahmenplan erarbeitet. Ziel des Lehrgangs ist die Förderung des landschaftsprägenden Streuobstbaus, des Hobby-Obstbaus, der Gartenkultur und die Unterstützung eines wirksamen Naturschutzes.

Der Lehrgang teilt sich ausgewogen in Theorie und Praxis auf. Die Teilnehmer lernen alles über den Streuobstanbau, Bodenkunde und Pflanzenernährung, Werkzeugwartung, Baumpflege, biologisch-integrierten Pflanzenschutz, Unfallverhütung, Rasenbau und -pflege. Des Weiteren wird im Fach Freiraumplanung nicht nur die Anlage eines eigenen Staudengartens gelehrt, sondern auch das Kennenlernen einzelner Staudenarten, deren Verwendung und Pflege. Weitere praktische Schwerpunkte sind sowohl die Visuelle Baumkontrolle, die Körpersprache der Bäume, das Erkennen von mechanischen und Schäden und Pilzbefall als auch ein Sensenmähkurs mit Wetzern und Dengeln, ein Wühlmausfanglehrgang und das Veredeln von Obstgehölzen. Auch ein Motorsägenlehrgang ist in den Lehrgang integriert. Zwei Tageslehrfahrten zu Staudengärten und zum Obstsortenkompetenzzentrum Bodensee runden das Programm ab.

Der Lehrgang ist außerdem förderfähig, es besteht die Möglichkeit, beim Arbeitgeber Bildungsurlaub für die Zeit des Qualifizierungslehrgangs zu beantragen.

Alle weiteren Infos zum Lehrgang, den Lehrgangsgebühren sowie die Anmeldeformulare zum Download gibt es unter www.ogab.info. Die Unterlagen können auch unter Telefon 07351 52-6718 oder per E-Mail an post@ogab.info angefordert und versandt werden.

Wegen umfangreicher Vororganisation ist der Anmeldeschluss am 31. Juli 2022.

Regierungspräsidium Tübingen B 30, Instandsetzung der Feldwegüberführung über die B 30 bei Biberach-Hagenbuch

Vollsperrung des Verkehrs auf der Brücke von Montag, 4. Juli bis voraussichtlich Mitte Oktober 2022

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt ab Montag, 4. Juli 2022 die Feldwegüberführung über die B 30 bei Biberach-Hagenbuch instand setzen.

Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die Baumaßnahme Mitte Oktober 2022 abgeschlossen.

Die Maßnahme ist aufgrund diverser Schäden wie langjähriger Tausalz- und Verkehrsbelastung am Bauwerk erforderlich. Sie dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur.

In diesem Zusammenhang wird in Fahrtrichtung Ravensburg, kurz vor der Ausfahrt Biberach/Süd, eine neue Verkehrszeichenbrücke erstellt und an einer bestehenden Verkehrszeichenbrücke die Beschilderung erneuert.

Die Kosten für die Instandsetzungsarbeiten belaufen sich auf rund 770.000 Euro und werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Verkehrsführung während der Sanierung:

Während der Instandsetzungsarbeiten wird die Feldwegüberführung für den Verkehr auf der Brücke voll gesperrt. Für den landwirtschaftlichen Verkehr besteht die Möglichkeit, eine Feldwegunterführung in der Nähe zu nutzen.

Die B 30 kann in beide Fahrtrichtungen weitestgehend ungehindert befahren werden. Während der Arbeiten an der Unterseite der Brücke, der Stützeninstandsetzung sowie dem Herstellen der Fundamente für die neue Schilderbrücke wird der Verkehr in beide Fahrtrichtungen auf eine Fahrspur eingeengt und mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung am Baustellenbereich vorbeigeführt. Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Behinderungen. Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundene Verkehrsbeschränkung können im Internet unter www.verkehrsinform-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Zukunft Altbau

Bei der energetischen Sanierung gleich auch Stolperfallen reduzieren

KfW fördert den Umbau zu barrierefreien Wohnungen seit 29. Juni wieder mit Zuschüssen

Bei der energetischen Sanierung ihrer Immobilie sollten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer vorausschauend agieren und die eigenen vier Wände gleich fit fürs Alter machen. Denn barriere-reduzierende Maßnahmen wie das Anbringen bodengleicher Duschen oder das Beseitigen von Türschwellen erhöhen die Sicherheit und den Wohnkomfort. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Die Förderbank KfW hat nun wieder Zuschüsse für Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren im Angebot. Zum Umbau gibt die staatliche Bank seit 29. Juni 2022 bis zu 6.250 Euro hinzu. „Besonders sinnvoll ist es, energetische und barriere-reduzierende Sanierungsmaßnahmen gleichzeitig durchführen lassen“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Durch das Vermeiden von doppelten Baustellen schonen Eigentümer ihre Nerven und können sogar Geld sparen“, so Hettler weiter.

18 Millionen Menschen in Deutschland sind 65 Jahre oder älter. Viele von ihnen wollen möglichst lange im eigenen Haus leben. Barrierefreie Wohnungen sind dafür wichtig: Sie erhöhen die Sicherheit und Selbstständigkeit älterer Bewohnerinnen und Bewohner. Außerdem bieten die sanierten Wohnungen allen Altersgruppen mehr Wohnkomfort.

Als ersten Schritt zur barrierefreien Wohnung sollte geprüft werden, ob und welche Maßnahmen in den eigenen vier Wänden realisiert werden können. „Oftmals ist es gar nicht schwierig, für deutlich weniger Stolperfallen zu sorgen“, sagt Carmen Mundorff von der Architektenkammer Baden-Württemberg. „Beispielsweise können selten genutzte Badewannen durch leichter begehbare



Duschen ersetzt werden. Bei guter Planung gewinnt man gleichzeitig etwas Platz im Bad. Weitere barriere-reduzierende Maßnahmen sind breitere Türen, besonders von Bad und WC, die sich nach außen öffnen lassen. Solche Verbesserungen können in den allermeisten Häusern realisiert werden.“

Jetzt Förderung für Barriere-reduzierung sichern

Die Förderbank KfW bezuschusst nun barriere-reduzierende Maßnahmen bis zu einer Höhe von maximal 12,5 Prozent der förderfähigen Kosten. Insgesamt können Eigentümerinnen und Eigentümer 200 bis 6.250 Euro von der KfW erhalten. Pro Wohneinheit müssen mindestens 2.000 Euro in die Renovierungsmaßnahmen investiert werden, maximal sind 50.000 Euro förderfähig. Gefördert werden nur Maßnahmen, die zum Zeitpunkt des Antrags noch nicht begonnen wurden. Alternativ vergibt die KfW auch Kredite. „Das Interesse an den Zuschüssen war in den letzten Jahren sehr hoch. Deshalb sollten Eigentümer nicht lange zögern, einen entsprechenden Antrag zu stellen“, rät Frank Hettler von Zukunft Altbau. Im Jahr 2021 waren die im Januar bereitgestellten Fördermillionen bereits am 1. Juni aufgebraucht.

Bei energetischer Sanierung auch Maßnahmen zur Barriere-freiheit realisieren

Besonders sinnvoll ist es, die Maßnahmen zur Barriere-reduzierung mit einer energetischen Sanierung zusammenzulegen.

„Niemand hat gerne wiederholt Handwerker im Haus“, so Hettler. „Mit einer Zusammenlegung der Maßnahmen schonen Eigentümerinnen und Eigentümer ihre Nerven und sparen möglicherweise sogar Geld“. Die Investition könne unter Umständen kleiner ausfallen, wenn das beauftragte Architekturbüro beide Sanierungsformen anbiete.

Wer eine energetische Modernisierung plant, sollte sich an Expertinnen und Experten wie Architekten, Ingenieure und Gebäudeenergieberater wenden. Über die Architektenkammer Baden-Württemberg können Eigentümer außerdem Architekten und Innenarchitekten finden, die Spezialisten für die Barriere-reduzierung sind.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de oder www.facebook.com/ZukunftAltbau.

KfW-Programm zum barrierefreien Umbauen läuft wieder

„Barriere-reduzierung - Investitionszuschuss“ (455-B):
[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/F%C3%B6rderprodukte/Altersgerecht-Umbauen-Investitionszuschuss-\(455\)/?redirect=432704](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/F%C3%B6rderprodukte/Altersgerecht-Umbauen-Investitionszuschuss-(455)/?redirect=432704)

Unterwegs in die Zukunft

Ausbildungs- und Studienmesse AOK-TopJob am 13. und 14. Juli in Ehingen

Persönliche Beratung, Gespräche von Angesicht zu Angesicht und lebendiges Messegeschehen: Die Ausbildungs- und Studienmesse TopJob gibt am 13. und 14. Juli in der Lindenhalle in Ehingen Impulse für die Berufswahl.

„Nach zwei Jahren coronabedingter Pause ist es nun endlich wieder so weit“, freut sich Markus Schirmer, Leiter des AOK-Kundencenters in Ehingen, der mit seinen Mitarbeitern auch die 21. Auflage der Ausbildungs- und Studienmesse organisiert hat. „Wir können in diesem Jahr wieder zu einer Präsenzmesse zurückkehren und junge Menschen mit den Ausbildungsbetrieben in der Region in Kontakt bringen. Alle Beteiligten freuen sich auf persönliche Gespräche mit den angehenden Berufseinsteigern und den echten Austausch, den eine digitale Messe nicht ersetzen kann.“ Ausbildung zum Mechatroniker, Arbeit in der Altenpflege, Karriere bei der Polizei oder doch lieber ein Studium? 56 Aussteller - darunter Ausbildungsbetriebe und Institutionen sowie berufliche Schulen, Hochschulen und Universitäten aus der Region - haben sich angemeldet, um die Schülerinnen und Schüler aus der Region zu beraten und als potenzielle Nachwuchskräfte oder Studierende kennenzulernen. „Wir stellen über 80 Ausbildungsberufe aus sozialen, kaufmännischen und handwerklichen Bereichen vor“, sagt Markus Schirmer.

Die Aussteller der Ausbildungsmesse schätzten die Möglichkeit, ihrem Unternehmen ein Gesicht als Arbeitgeber der Region zu geben und über zahlreiche Begegnungen und lockere Gespräche Kontakte zu knüpfen. „Die TopJob ist ein wunderbarer Rahmen für das persönliche Gespräch und einen ersten Eindruck - sowohl auf Seiten der Schülerinnen und Schüler als auch auf Seiten der Aussteller“, so Schirmer. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, mit der Ausbildungsleitung oder den Azubis ins Gespräch zu kommen und ihre Fragen direkt zu stellen. „Ein Kontakt auf Augenhöhe vom jetzigen Auszubildenden zum künftigen Auszubildenden verringert die Befangenheit und vermittelt auf Anhieb viele wichtige Details.“

Die AOK Ulm-Biberach stellt an diesem Tag ihre Ausbildungsangebote zu Sozialversicherungsfachangestellten, zum dualen Bachelor-Studiengang „Soziale Arbeit im Gesundheitswesen“ sowie zur Berufsqualifizierung AOK-Betriebswirt inklusive Bachelor „Business Administration, Health Care Management“ vor. Bei Vorträgen der Agentur für Arbeit erfahren die Schulabgänger alles Wichtige zum Thema Bewerbung und Vorstellungsgespräch. Nicht nur in der Lindenhalle werden sich die Ausbildungsbetriebe präsentieren, auch auf dem Ehinger Marktplatz warten verschiedene Angebote auf die interessierten Besucher: das Sappi-Papiermobil, ein Liebherr-Mobilkran, ein Reisebus von Bottenschein, ein Lkw von Teva, der Info-Truck der Metall- und Elektroindustrie sowie ein Aktionsstand der AOK und ein Info-Stand zur Vermesungstechnik vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis.

Erstmalig findet die TopJob an zwei Tagen statt - am Mittwoch, 13. Juli von 17 Uhr bis 20 Uhr und am Donnerstag, 14. Juli von 8:30 Uhr bis 13 Uhr. Mit der Öffnung am Vorabend der Messe soll vor allem auch Eltern die Möglichkeit gegeben werden, sich mit ihren Kindern über die verschiedenen angebotenen Berufe zu informieren.

Die AOK Ulm-Biberach organisiert die Messe in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, der Stadt Ehingen, der Ulmer IHK, der Handwerkskammer, Südwestmetall sowie der Firma Liebherr. Die **Broschüre zur TopJob 2022** gibt es als PDF online unter aok.de/pk/magazin/cms/fileadmin/pk/baden-wuerttemberg/pdf/topjob-2022.pdf

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Übergewicht und seine Folgeerkrankungen

Einladung zum monatlichen Adipositas-Infoabend

Adipositas ist eine chronische Erkrankung, die immer noch häufig unterschätzt und in Folge dessen nur unzureichend behandelt wird. Die Ursachen für ein starkes Übergewicht können dabei ganz unterschiedlicher Natur sein: Neben ungünstigen Ess- und Bewegungsgewohnheiten können auch der Stoffwechsel, die Einnahme bestimmter Medikamente sowie eine genetische Veranlagung Gründe für eine hohe Fettleibigkeit darstellen. Für ein nachhaltig gesünderes und leichteres Leben bietet das interdisziplinäre Adipositaszentrum seit Januar 2022 ein ganzheitliches Behandlungsprogramm an, in dessen Rahmen Patienten durch ein multiprofessionelles Team, bestehend aus Ärzten, Pflegefachkräften und Therapeuten intensiv beraten, behandelt und begleitet werden. Das multimodale Therapiekonzept besteht dabei aus den Säulen Bewegung, Ernährungs- und Verhaltenstherapie. Die chirurgische Behandlung stellt zudem eine Option für eine dauerhafte Gewichtsreduktion dar. Der Therapie- und Behandlungsplan wird dabei immer individuell und in enger Abstimmung mit dem Patienten erstellt.

Das Team des Adipositaszentrums um Zentrumsleiter Dr. Thomas Schmidt lädt am **Donnerstag, den 14. Juli 2022 ab 19 Uhr** alle Interessierten zum nächsten Infoabend in das Biberacher Sana Klinikum ein. Dabei werden unter anderem das multimodale Therapiekonzept sowie die operativen Behandlungsmethoden vorgestellt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter slb-fortbildung@sana.de anmelden. Selbstverständlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum gelten-



den Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet das **durchgängige Tragen einer FFP2-Maske** sowie den **Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests**. Teilnehmer erhalten dafür im Biberacher Testzentrum auf dem Klinikvorplatz von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr einen **kostenfreien Schnelltest**. Hierzu ist die Anmeldebestätigung vorzulegen beziehungsweise die Teilnahme an der Veranstaltung als Testgrund anzugeben.

Weiterführende Informationen zum Zentrum sowie den Kooperationspartnern sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Sana Gesundheitsforum im Juli

Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene

Vortrag im Juli: „Stürze im Alter - Vorbeugen und behandeln“

Betagte Menschen werden in der Fortbewegung zunehmend unsicher, Muskelmasse und Sehkraft nehmen ab, gleichzeitig wird die Knochensubstanz brüchiger. Rund ein Drittel der über 70-Jährigen ist durch bestehende Grunderkrankungen in der Mobilität beeinträchtigt. Besonders Stürze nehmen dadurch mit zunehmendem Lebensalter deutlich zu. So stürzen rund 30 Prozent der über 65-Jährigen mindestens einmal im Jahr. Ab 80 Jahren sind bereits über 50 Prozent betroffen. Mit dem Alter steigt somit die Anzahl an Verletzungen und Frakturen sowie damit verbunden das Risiko von bleibenden Bewegungseinschränkungen und der Gefährdung der selbständigen Lebensführung. Die Ursachen für Stürze sind dabei ganz unterschiedlich: Neben medizinischen Erkrankungen wie Blutdruckschwankungen, Herzrhythmusstörungen oder Seh- und Hörbeeinträchtigungen, können auch Stolperfallen im Umfeld der Betroffenen sowie die nachlassende Bewegungsfähigkeit im Alter Stürze verursachen. Aus diesem Grund ist eine vollumfassendere und intensivere Betreuung von älteren Patienten besonders wichtig. Mit der Bündelung der altersmedizinischen Kompetenzen sowie einem ganzheitlichen Behandlungsangebot bietet das Zentrum für Älterenmedizin am Standort Laupheim daher die notwendigen Strukturen für die bedarfsgerechte Versorgung von betagten Patienten. Wie Stürze vermieden werden können und welche therapeutischen Möglichkeiten nach einem Sturz zur Verfügung stehen, erklärt Dr. med. Christian Appel, Chefarzt der Klinik für Geriatrische Rehabilitation, am Mittwoch, den 13. Juli 2022, ab 18 Uhr im Rahmen des Vortrags „Stürze im Alter - Vorbeugen und behandeln“.

Veranstaltungsdetails

Wann: Mittwoch, der 13. Juli 2022 | 18 Uhr

Wo: Zentrum für Älterenmedizin in Laupheim
Bronner Straße 34 | 88471 Laupheim

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet das **durchgängige Tragen einer FFP2-Maske** sowie den **Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests**. Teilnehmer erhalten dafür im Laupheimer Testzentrum in der Chirurgischen MVZ-Praxis von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr einen **kostenfreien Schnelltest**. Hierzu ist die Anmeldebestätigung vorzulegen beziehungsweise die Teilnahme an der Veranstaltung als Testgrund anzugeben.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortrag der Veranstaltung telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter slb-fortbildung@sana.de anmelden. Selbstverständlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Weiterführende Informationen sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene

Vortrag im Juli: „Urologische Erkrankungen im Seniorenalter“

Urologische Erkrankungen gehören zu den häufigsten Beschwerden bei Menschen über 65 Jahren und betreffen Männer wie Frauen gleichermaßen. Eine der wichtigsten urologischen Untersuchungen bei Männern ist die Kontrolle der Prostata, welche der Früherkennung von Krebs dient und daher ab einem gewissen Alter regelmäßig erfolgen sollte. Neben Erkrankungen, Verletzungen

und Funktionsstörungen der männlichen Geschlechtsorgane ist der Urologe auch bei Erkrankungen der Harnwege und der Nieren der richtige Ansprechpartner. Bei häufigem Harndrang oder Problemen beim Wasserlassen sollte ebenso ein Spezialist aufgesucht werden. Die Klinik für Urologie mit zertifizierter Kontinenzberatungsstelle des Sana Klinikums Landkreis Biberach bietet dafür ein breites diagnostisches und therapeutisches Spektrum sowie umfangreiche konservative (medikamentöse) oder operative Therapiemöglichkeiten. Damit beschäftigt sich der nächste Vortrag im Rahmen des Gesundheitsforums „Urologische Erkrankungen im Seniorenalter“. **Am Dienstag, dem 12. Juli 2022, ab 18 Uhr** erfahren Interessierte von Dr. med. Jörg Bernhardt, Chefarzt der Klinik für Urologie, unter anderem welche Behandlungsmöglichkeiten es bei Potenzproblemen, Harn- und Nierensteinen, nachlassender Kontinenz oder Prostatakrebs gibt.

Veranstaltungsdetails

Wann: Dienstag, der 12. Juli 2022 | 18 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach
Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet das **durchgängige Tragen einer FFP2-Maske** sowie der **Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests**. Dafür steht in Biberach das Testzentrum auf dem Klinikvorplatz von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortrag der Veranstaltung telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter slb-fortbildung@sana.de anmelden. Selbstverständlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Weiterführende Informationen sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Ein Freiwilliges Soziales Jahr an der Schwarzbach-Schule!

Für das Schuljahr 2022/2023 sucht die Schwarzbach-Schule noch Bewerber für ein Freiwilliges Soziales Jahr. Ein FSJ bietet jungen Menschen zwischen 16 und 27 Jahren die Möglichkeit, sich persönlich weiterzuentwickeln und soziale Berufe näher kennen zu lernen.

Es wird als Wartezeit fürs Studium und gegebenenfalls als Vorpraktikum für die Ausbildung im sozialen Beruf anerkannt.

Während des FSJ erhalten die Freiwilligen:

- ein Taschengeld, das den Richtlinien für FSJ entspricht
- 25 Bildungstage
- 27 Urlaubstage (bei einjähriger Beschäftigung)
- eine beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung.

Außerdem besteht für die Eltern Anspruch auf Kindergeld.

Die Aufgaben als FSJler/in in der Schwarzbach-Schule:

- FSJler/in unterstützen die Lehrkräfte bei der Betreuung der Schüler im Unterricht. Sie erledigen mit einzelnen Schülern Aufträge des Klassenlehrers und unterstützen die Schüler auch bei alltäglichen Verrichtungen wie beim An und Ausziehen, beim Essen und in der Körperpflege.
- Fahrdienste und Verwaltungsarbeiten gehören teilweise zu den Aufgabenbereichen der FSJler/in.

Regelmäßige Arbeitszeiten:

- 07:45 – 15:30 (13:30) Uhr,

Flexible Arbeitszeiten:

- Teilnahme an außerunterrichtlichen Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler, (z.B. Schullandheime)
- Unterstützung bei (Vorbereitung und Durchführung) diversen festlichen Anlässen

Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei **Schwarzbach-Schule**, Leipzigstr. 17, 88400 Biberach
Tel: 07351 - 34970, E-Mail: sek.sbs@biberach

Denken Sie an Ihre Tiere!



Lassen Sie Ihre Haustiere bei den heißen Temperaturen nicht im Auto zurück!

IMMOBILIEN VERKAUF

Ein Immobilienverkauf gehört in Experten Hände!

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?
Gerne unterstützen wir Sie dabei.



Tel.: 07351-71524 / Mobil: 0171-6847312
Waldseerstr.19, 88400 Biberach
info@urban-makler.de
www.urban-makler.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

RIEGER'S RANCH

FAMILY FARM

Eier & Nudeln
von glücklichen Hühnern

Im Hoflädele finden Sie unsere Eier und Nudeln zum Verkauf.

Barabein 35 | 88447 Warthausen



s'Fahrräder
hier liegen sie richtig

i:SY Comfort



e-Bikes, Liege-Spezialräder,
Lastenräder, Tretroller
i:SY Ride it !Love it!
BERATUNG, Verkauf,
Service und Reparatur

Uwe Sproll, Im Schachen 12 (beim Flugplatz),
88447 Birkenhard, Tel. 07351 301498,
kontakt@sfahrraedle.de, www.sfahrraedle.de



Rollläden und Sonnenschutztechnik

Marco Schweikhardt - Rollläden, Jalousien, Raffstore
Schulze-Delitzsch-Weg 4 - Markisen, Sonnenschutz
88400 Biberach - Fliegengitter, Fenster, Türen
- Rolllädenkasten Abdichtungen

Tel.: 07351 / 72830 - Rolllädenmotoren
Fax.: 07351 / 14066 inkl. elektrischer Installation
E-Mail: e.schweikhardt@t-online.de

WIR HABEN JETZT
WIEDER A PLÄTZLE FREI
GLEICH ANRUFEN:
073 51 / 299 87 81

Viel alleine?
Verbringen Sie
die Tage doch
lieber bei uns im
Tagestreff!

Tagestreff
Seniorentagespflege

Birkenhard · Hochdorf · Schemmerhofen
Mehr Infos erhalten Sie unter www.tagestreff.de

Kompetente und zuverlässige steuerliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe

- Einkommensteuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchführungen (auch Bau-lohn)
- Jahresabschlüsse
- Erbschaft- und Schenkungssteuererklärungen

■ Zeisigweg 5
88433 Schemmerhofen
Telefon (0 73 56) 93 80 24
Telefax (0 73 56) 93 80 28
info@barth-stb.de

Dipl.-Betriebswirt (FH)

Dietmar Barth

■ S T E U E R B E R A T E R ■

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 28/29



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Maler Philipp

Tel. 07351 802758

Birkenharder Straße 37
88447 Warthausen

Tel. 07351 802758
Mobil 0170 203 01 98
E-Mail: kontakt@malerphilipp.de

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung

IMMOBILIENMARKT

EFH in Birkenhard, Bj. 1973, von privat
zu verkaufen, keine Makler. Wohnfläche 191 m², Grundstück 973 m², teilweise renovierungsbedürftig, Tel. 07351 / 75759.

STELLENANGEBOTE

BFD oder FSJ?
WIR brauchen DICH!



Komm zu uns ins
KBZO-Team!

yallah



www.kbzo.de



SCHULE IM RISSTAL
Mühlweg 15 | Biberach

GRUNDSCHULE BURGIEDEN
Hauptstraße 44 | Burgrieden
Andreas Baur
a.baur@kbzo.de
07351 3020711

KINDERHAUS MULLEWAPP
Wilhelm-Leger-Str. 7 | Biberach

KINDERGARTEN BURGRIEDEN
Laupheimer Str. 20 | Burgrieden

SCHULKINDERGARTEN
Leutkircher Str. 30 | Erolzheim
Claudia Keller
c.keller@kbzo.de
07351 24666

»In unserem Bewusstsein hat jeder Mensch ein Recht auf Entwicklung seiner individuellen Fähigkeiten in sozialen Bezügen.«



Auf der Grundlage dieses Leitmotivs fördert und betreut die Stiftung KBZO in einer Vielzahl von Einrichtungen rund 1500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung.

Zur Beförderung unserer SchülerInnen suchen wir ab sofort für unseren Standort Biberach

FAHRER w/m/d | Teilzeit

Die detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf:
www.kbzo.de > Stellenangebote > Aktuelle Stellenangebote

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Portal.

Stiftung KBZO
Samuel Richter
Fon: 0751 4007-128
Sauterleutestraße 15
88250 Weingarten



aufmerksam



Wabenzusteller (m/w/d) in Vollzeit gesucht



Merkuria stellt als Tochterunternehmen von Schwäbisch Media die Zustellung der „Schwäbischen Zeitung“, der Wochenzeitung „Südfinder“ und der Briefpost von „Südmail“ sicher.

IHRE AUFGABEN:

- Zustellung aller Produkte in wechselnden Gebieten
- enge Zusammenarbeit mit Gebietsleiter
- Einhaltung der Qualitätsstandards
- Zustellung **Tageszeitung**: Mo – Sa frühmorgens
- Zustellung **Wochenzeitung**: Mi tagsüber
- Zustellung **Briefe**: Di – Sa tagsüber

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- hohes Maß an Eigenverantwortung
- absolute Zuverlässigkeit und selbstständige Arbeitsweise
- hohe Flexibilität
- idealerweise mehrjährige Erfahrung als Zusteller von Post- oder Paketsendungen

WIR BIETEN:

- Festanstellung in Vollzeit (ca. 40 Std./Woche)
- fixe monatliche Vergütung
- sicheren Arbeitsplatz mit unbefristetem Arbeitsvertrag
- PKW für die Zustellertätigkeit und private Nutzung
- Vorteile eines großen Medienhauses



Merkuria Zustelldienst Biberach GmbH & Co. KG
Marktplatz 35 | 88400 Biberach | Tel.: 0751 2955 1666
Mail: info@merkuria.de | www.merkuria.de